

DER KÄRNTNER

RINDERZÜCHTER



03/24



caRINDthia wünscht besinnliche Festtage, ein erfolgreiches, gesundes und zufriedenes Jahr 2025.

Liebe Züchterfamilien!

- 02 EDITORIAL
- 04 AKTUELLE INFO
- 06 ZÜCHTERREISEN
- 10 FIT MIT GENOMIK
- 14 EUROTIER 2024
- 15 BAMBINI- & STYLINGTAGE
- 16 KÄRNTNER JUNGZÜCHTER GRAND PRIX 2024
- 19 EUROGENETIK
- 20 NEUES AUS DER ZUCHTWERTSCHÄTZUNG
- 24 100.000-LITER-KÜHE
- 27 JAHRESABSCHLUSS MILCHLEISTUNG 2023/2024
- 48 TERMINE

Bewegte Zeiten!

Das Jahr 2024 brachte uns in vielen Belangen ein Wechselbad der Gefühle. In Politik und Wirtschaft war die Situation ebenso volatil wie in unserem Kernbereich der Rinderzucht. Die große Nachfrage und dadurch sehr gute Preisbildung am Zuchtviehmarkt war nicht nur ein Motivationsschub, sondern auch eine längst notwendige Anerkennung für die Züchterfamilien und ihrer täglichen Arbeit. Durch das Auftreten von den ersten BT-Fällen rund um Österreich und später dann leider auch bei uns wieder, änderte die Situation wieder schlagartig. Die Zuchtverbände und vor allem die Rinderzucht Austria sind bemüht, gemeinsam mit den Behörden Lösungen zu finden, um unsere begehrten Zuchttiere auch weiterhin vermarkten zu können.

Einsatz der Mitarbeiter/innen von caRINDthia

Natürlich machen solch herausfordernde Situationen auch für die Geschäftsführung und die Mitarbeiter/innen unseres Zuchtverbandes zusätzliche Anstrengungen notwendig. Neben der routinemäßigen Arbeit, werden vor allem an die Vermarktung besondere Herausforderungen gestellt. An dieser Stelle darf ich mich bei unseren Mitarbeiter/innen vielmals bedanken, dass trotz der schwierigen Situation, eine zufriedenstellende Vermarktung gewährleistet ist. Ein Besonderer Dank gebührt an dieser Stelle auch unserem Amtstierarzt Dr. Josef Leitner, der mit Umsicht, großartigen Fachwissen und legistischer Kompetenz, uns in dieser Zeit berät und eine hervorragende Arbeit leistet. Nicht vergessen möchte ich in diesem Zusammenhang aber unsere Züchter/innen, die durch ihre konstruktive Mitarbeit und vor allem durch das Beschicken der Versteigerungen die Basis für dieses Miteinander legen.

In diesen Zeiten sind züchterische Aktivitäten gefragt

Gerade wenn die Zeiten schwierig sind, sind züchterische Aktivitäten von besonderer Bedeutung. So darf man unseren Jungzüchtern zum Jungzüchter GP 2024 gratulieren. Eine Veranstaltung die nicht nur für unsere Jugend enorm wichtig ist, sondern auch besondere, wertvolle Botschaften an die Gesellschaft sendet. Ich bewundere den Einsatz und die Aktivität der Verantwortlichen, die trotz des durch die BT herausfordernden Umfeldes diese gelungene Veranstaltung durchgeführt haben. Das Engagement, die Perfektion und Leidenschaft mit der die Jungzüchter/innen bei der Sache sind ist nicht nur etwas Besonderes, sondern auch ein Versprechen für die Zukunft der Landwirtschaft im Allgemeinen und der Rinderzucht im Besonderen.

Tage der emotionalen Erholung

Ein solches Jahr bringt wie immer viele unterschiedliche Erfahrung mit sich. So sollten zumindest die Tage um Weihnachten die Möglichkeit bieten, eine Auszeit der Probleme zu bringen und die positiven Emotionen in der Familie im privaten Bereich und in züchterischen Belangen unbefangen in den Vordergrund zu stellen. Das dies gelingt, verbunden mit einer gesegneten Weihnacht und Gesundheit sowie viel Erfolg im neuen Jahr in Haus und Hof, das wünscht euch von Herzen

**Sebastian Auernig
Obmann**



EINLADUNG ZUM 24. FLECKVIEH-ZÜCHTERSTAMMTISCH

Mittwoch	08. Jänner 2025	19:30 Uhr	GH Augstan, Reisach
Donnerstag	09. Jänner 2025	19:30 Uhr	GH Mauthner, Mauthbrücke
Dienstag	14. Jänner 2025	19:30 Uhr	LFS Althofen, Althofen
Donnerstag	16. Jänner 2025	19:30 Uhr	Pension Edlingerhof, Kühnsdorf

PROGRAMM

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Aktuelles von caRINDthia
3. Spermaangebot
4. Züchterische Anfragen und Diskussion

ZWS-TERMINE 2025

Probenlieferung genomische ZWS (Fleckvieh und Brown Swiss) und Abstammungsuntersuchung Fleisch- und Generhaltungsrassen

WICHTIG:
Proben kontinuierlich
einsenden!

gZWS	max. Eingang AIT	Meldeschluss
Jänner	04.12.2024	08.01. (Mi)
	19.12.2024	21.01.
Februar	08.01.	04.02.
	24.01.	18.02.
März	04.02.	04.03.
	18.02.	18.03.
April	25.02.	01.04.
	21.03.	15.04.
Mai	03.04.	06.05.
	23.04.	20.05.
Juni	06.05.	03.06.
	20.05.	17.06.
Juli	03.06.	01.07.
	27.06.	22.07.

gZWS	max. Eingang AIT	Meldeschluss
August	08.07.	12.08.
	25.07.	19.08.
September	05.08.	02.09.
	22.08.	16.09.
Oktober	09.09.	07.10.
	24.09.	21.10.
November	07.10.	04.11.
	17.10.	18.11.
Dezember	24.10.	02.12.
	21.11.	16.12.
Jänner 2026	04.12.	08.01.2026 (Do)
	16.12.	20.01.2026

ZUCHTRINDERVERSTEIGERUNG

St. Donat - NEU - lose Vermarktung

Um den Entwicklungen auf den Zuchtviehmärkten in Österreich Rechnung zu tragen wurde im Herbst ein Boxensystem für die Versteigerungen in der Zollfeldhalle installiert. Das Boxensystem wird aktuell ausschließlich für Exporttiere benutzt. Das heißt ab Februar 2025 werden alle Kalbinnen mit einer Trächtigkeit von 3 - 7 Monate lose vermarktet. Folgende Maßnahmen sind einzuhalten:

- Die Kalbinnen müssen sauber ohne angetrockneten Dreck angeliefert werden.

- Die Kalbinnen müssen mit einem Halfterstrick angeliefert werden.
- Die Kalbinnen sind auf der Rückseite der Halle im Boxensystem abzuladen.
- Die Kalbinnen werden im Boxensystem angehängt, danach übernehmen die Mitarbeiter von caRINDthia das Tier.
- Die Registrierung, Vermarktung und Verladung wird von caRINDthia erledigt.
- Die Vermarktungsgebühr beträgt 13 Prozent.



ZUCHTRINDERVERSTEIGERUNG

St. Donat - für alle Rassen

Der Vorstand hat am 4. Oktober 2024 einstimmig beschlossen, die Zuchtinderversteigerungen in St. Donat für alle Rassen zu öffnen. Die speziellen Termine für Fleischrinder im Herbst und Frühjahr entfallen, da

ab sofort zu allen Terminen Fleischrinder aufgetrieben werden können. Es werden folgende Kategorien zugelassen:

- Stiere 12- 18 Monate
- Zuchtkälber bis 6 Monate alt

- Jungkalbinnen 7 - 26 Monate
- Trächtige Kalbinnen mindestens 3 Monate tragend
- Kühe neumelk oder bereits belegt mit oder ohne Kalb

WIR BEGRÜSSEN FOLGENDE NEUE MITGLIEDER

Name	Ort	Rasse
Hafenscherer Philipp	Kindberg	Kärntner Blondvieh
Offner Rolf jun.	St. Michael/Lav	Fleckvieh
Schöffmann Hannes Anton	Birnbaum	Kärntner Blondvieh

Die Funktionäre von caRINDthia wünschen viel Glück und Erfolg bei der züchterischen Arbeit!

EXTERIEUR BEWERTUNG

(Körung) - Termine 2025

Im Zuge der Stierbewertung werden alle Stiere der Fleisch- und Generhaltungsrassen einer väterlichen bzw. auch mütterlichen (Generhaltung) Abstammungskontrolle unterzogen. Die Abstammungskontrolle dient der Qualitätssicherung bei Zuchttieren und stellt eine notwendige Maßnahme zur langfristigen und zukunftsorientierten Absicherung der Zuchtarbeit aller Züchterinnen und Züchter dar.

Mittlerweile muss bei allen Stieren, die in der Zucht eingesetzt werden, eine genomische (SNP)-Untersuchung durchgeführt werden. Sollte die Abstammungsuntersuchung mittels SNP, aufgrund fehlender Daten des Vaters nicht möglich sein, muss auch die MS-Untersuchung durchgeführt werden.

Körtermine	Anmeldeschluss
1. Februar-Hälfte	27.01.2025
1. April-Hälfte	24.03.2025
1. Juli-Hälfte	23.06.2025
1. Oktober-Hälfte	22.09.2025
1. Dezember-Hälfte	24.11.2025

BLAUZUNGENKRANKHEIT

Impfempfehlung

- Aufgrund des bekannten Verlaufs der Blauzungenkrankheit wird empfohlen, die Kühe zu impfen.
- Impfstoff in Kärnten wurde über

Landesveterinärämter bestellt. Den Impfstoff zahlt das Land Kärnten.

- Anmeldung zur Impfung beim Betreuungstierarzt.

- Nähere Informationen erhalten sie bei den Mitarbeitern von caRINDthia.

GENOSTAR FLEISCHRINDERTAG

Die Rind Steiermark veranstaltet am 15. März 2025 wieder den GENOSTAR Fleischrindertag.

Auftriebsberechtigt sind Jungtiere aller Fleisch- und Generhaltungsrassen geboren in Österreich, die im Rahmen eines österreichischen Zuchtprogrammes gezüchtet werden. Es müssen mindestens 4 Tiere je Geschlecht und Rasse angemeldet werden, sodass eine Richtgruppe möglich ist.

Kalbinnen: Alter am Ausstellungstag 10 bis 30 Monate

Stiere: Alter am Ausstellungstag 10 bis 24 Monate, Stiere über 20 Monate sind mit einer Führstange vorzuführen.

Die genauen Veterinärbestimmungen können aufgrund der BT Situation noch nicht bekanntgegeben werden.

Anmeldungen bis spätestens 15. Februar bei caRINDthia unter 04212/ 22 15-12.

Wir freuen uns auf eure Anmeldung.

ZÜCHTERREISEN

FLECKVIEH

Am Freitag den 29.11.2024 ging es für die Kärntner Fleckviehzüchter und alle Interessierten nach Oberösterreich. Erster Stopp war in Grieskirchen, wo das Unternehmen Landtechnik Pöttinger besichtigt wurde. Nach einer sehr interessanten und informativen Führung bei Pöttinger konnten sich alle Reisenden bei einem Mittagessen stärken. Nach dem Essen ging es weiter zur Besamungsstation nach Hohenzell. Nach einer kurzen Betriebsgeschichte wurden einige Besamungsstiere

vorgestellt. Unter anderem konnten die Stiere Wawel PP, Edeljoker PP, Ducktales, Herzneun und einige andere Besamungsstiere in Natur unter die Lupe genommen werden. Nach der perfekt organisierten Stiervorstellung ging es weiter in das Hotel in Ried im Innkreis. Bei einem gemütlichen Abendessen konnte der Tag von allen zufrieden beendet werden. Am Samstag ging es nach dem Frühstück weiter zum Fleckviehzuchtbetrieb Hörmandinger in

Peuerbach. Nach einer Betriebsreportage seitens des Betriebsführers Alex wurden einige Tiere am Betrieb vorgezeigt. Anschließend wurde die Heimreise angetreten. caRINDthia bedankt sich beim Landtechnik Unternehmen Pöttinger, der Besamungsstation Hohenzell und beim Fleckviehzuchtbetrieb Hörmandinger für die sehr interessanten und informativen Stunden, sowie bei allen interessierten Mitreisenden für die Teilnahme an der Züchterreise.



Bei der Besamungsstation in Hohenzell folgte nach einer informativen Betriebsgeschichte die perfekt organisierte Stiervorstellung



Am Betrieb Hörmandinger konnte man sich einen Überblick über den Fleckvieh-Zuchtbetrieb machen und unter anderem die Mütter von Megastar Pp und Monoron besichtigen

FLEISCHRINDER

Eine Gruppe von 42 Teilnehmern der Kärntner Fleischrinderzüchter in Begleitung der VZG St.Veit konnte am Wochenende drei sehr interessante Fleischrinderzuchtbetriebe verschiedener Rassen besichtigen.

Charolais Zuchtbetrieb Liebinger aus Fohnsdorf

Neben Marktfruchtanbau, Fischzucht, Fleisch-Direktvermarktung, Lohnunter-



Der Charolais-Zuchtbetrieb der Familie Liebinger setzt auf eine großrahmige und intensive Charolaisherde.



Von einer ausgezeichneten Fleckvieh-Fleisch-Herde konnte man sich am Betrieb der Familie Steinberger überzeugen.

nehmen spielt am Betrieb Liebminger auch die Rasse Charolais eine große Rolle. Trotz Weide/Almhaltung von April bis Mitte November passt die Rasse perfekt für den Betrieb. Durch die intensive Winterfütterung nutzt die Rasse Charolais ihre Vorteile als Intensivrasse extrem gut aus, deswegen sind dem Direktvermarkter großbrahmige Tiere und auch Zuchtstiere so wichtig, um das Potential voll ausschöpfen zu können. Am Ende zählt das Schlachtgewicht und dieses kann bei guter Fütterung nur durch ausreichend Rahmen erzielt werden.

Limousin Zuchtbetrieb Ertl aus Oberkurzheim

Beeindruckt zeigten sich die Teilnehmer von wohl einem der bekanntesten Limousin Zuchtbetriebe in Österreich. Die züchterisch hochwertige 70 Kühe umfassende Herde mit Nachzucht und aktuell 5 Zuchtstieren am Betrieb ist zurecht weit über die Grenzen bekannt. Auch die Zuchtphilosophie und die konsequente Selektion sind Vorbild für viele Züchterkollegen. Auch für den

Betrieb Ertl ist wichtig hohe Endgewichte bei guter Ausschlächtung zu erzielen. Aber auch der Zuchtstierverkauf spielt eine wesentliche Rolle auf dem Betrieb.

Fleckvieh-Fleisch Zuchtbetrieb Steinberger aus Maurterndorf

Den Abschluss der Reise bildete der Fleckvieh-Fleisch Zuchtbetrieb der Familie Steinberger. Hier konnte ebenfalls eine ausgezeichnete Herde besichtigt werden. Mit saisonaler Abkalbung wur-

den bereits einige Kühe mit frischen Kälbern besichtigt und sorgten hinsichtlich Qualität und Charakter für Erstaunen. Auch der Umbau des Altgebäudes sowie die Funktion von Walter Steinberger als Obmann der Fleischer Austria sorgten für viel Gesprächsstoff.

Die Teilnehmer waren von allen drei Betrieben beeindruckt. Jeder Einzelne überzeugte auf seine eigene Art und alle gemeinsam durch ihren Fleiß, Innovationsgeist und ihre ehrlichen Aussagen. Herzlichen Dank den Betrieben!



Am Betrieb der Familie Ertl wird die Limousin-Zucht schon seit beinahe 25 Jahren sehr intensiv betrieben.

HOLSTEIN & JERSEY

Am Donnerstag, den 24. Oktober starteten 30 Holstein und Jersey Züchter gemeinsam ihre zweitägige Züchterreise. Als Ausflugsziel wurde unser benachbartes Bundesland, die Steiermark, ins Auge gefasst. Der Dachstein, die Bundesversuchsanstalt Raumberg Gumpenstein und die Betriebsbesichtigung von einem großen Kärntner Zuchtbetrieb waren

für das zweitägige Programm die Hauptattraktionen.

Programmpunkt 1: Die touristische Hauptattraktion der Steiermark - der Dachstein

Von Liebenfels aus starteten wir unsere Reise über die Tauernautobahn in Richtung unseres ersten Ausflugszieles. Nach gut zweistündiger Fahrt

kehrten wir bei der Raststation Landzeit Süd in Eben auf eine Frühstückspause ein. Nach dem Zwischenstopp ging es bei schönstem Herbstwetter über Filzmoos weiter in die Ramsau zur Talstation am Dachstein, unserem ersten Ausflugsziel. Nach der zehn minütigen, äußerst spektakulären Gondelfahrt erreichten wir die Bergstation auf knapp

3.000 Meter Seehöhe. Einige unserer Gruppe trauten sich sogar auf den Balkon der Gondel und fuhren sozusagen unter freiem Himmel hinauf. Nach dem gemütlichen und ausreichenden Mittagessen im Gipfelrestaurant standen gut zwei Stunden an Tourismusprogramm zur freien Verfügung.

Programmpunkt 2: Die Bundesversuchs- und Lehranstalt Raumberg Gumpenstein

Am nächsten Morgen starteten wir nach einem reichhaltigen Frühstücksbuffet zur Bundesversuchs- und Lehranstalt Raumberg Gumpenstein. Um 09:00 Uhr empfing uns der Abteilungsleiter Dr. Georg Terler und gab uns einen interessanten Überblick über die Anstalt.

Weiters hatten wir eine Besichtigung der Rinderstallungen (Milchvieh, Mutterkuh und Ochsenmast) mit Einblick in die Versuchstätigkeiten zu folgenden Themen absolviert

- Standortgerechte und effiziente Fütterung von Rindern
- Reduktion von Methanemissionen durch Zucht oder Fütterung
- Reduktion von Ammoniakemissionen aus der Rinderhaltung
- Digitalisierung in der Rinderhaltung

- Anpassung der Rinderhaltung und -fütterung an den Klimawandel
- Tierwohl

Programmpunkt 3: Betriebsbesichtigung des Holsteinzuchtbetriebes Familie Grojer

Nach dem zweistündigen Aufenthalt in Gumpenstein ging es weiter über den Triebener Tauern in Richtung Neumarkt, über Hüttenberg zum Zuchtbetrieb der Familie Grojer in Wieting. Nach knapp zwei Stunden Fahrt nach unserer Einkehr erreichten wir den Zuchtbetrieb der Familie Grojer. Der Betriebsführer startete mit einer umfangreichen Betriebspräsentation. Am kombinierten Land- und Forstwirtschaftsbetrieb werden ca 150 Milchkühe mit der dazugehörigen Nachzucht gehalten. Die tägliche Milchproduktion, ausgestattet mit einem automatischen Melksystem, beträgt ca 40kg pro Kuh. Als Höhepunkt stand eine Kuhpräsentation am Programm. Die präsentierten Erst- bis Viertkalbskühe zeigten eindrucksvoll das Zuchtziel der Rasse Holstein in den Punkten Leistung und Exterieur. Danach wurde auch über das Projekt Zuchtfortschritt Xsund berichtet, bei dem der Zuchtbetrieb ebenfalls mitarbeitet.

Der Betrieb typisiert im Jahr ca. 40 Kälber und erreichte heuer einen durchschnittlichen RZG von 130. Als zusätzlich, eingeschobenen Programmpunkt durften wir nach dem Besuch des Großbetriebes den Nebenerwerbsbetrieb unserer mitreisenden Züchterfamilie von Andrea und Heinz Jöbstl besuchen. Sie sind Züchter und Besitzer der amtierenden Landesreservesiegerkuh FANNI, die uns als Drittkalbskuh an diesem Tage besonders begeisterte. Familie Jöbstl, auch Mitgliedsbetrieb am Projekt Zuchtfortschritt Xsund, ist mit einem durchschnittlichen RZG von 133 die Nummer 1 des Projektes in Kärnten!

Als Abschluss der informativen und erholsamen Reise konnten wir uns am Betrieb der Familie Pirker in Liebenfels, dem Startpunkt vom Vortag, im neu errichteten Poolhaus nochmal gemütlich zusammensetzen und dem Motto der letztjährigen Reise (Kühe-Wellness-Kultur & Wein) treu bleiben.

Den Mitreisenden einen schönen Dank für die Teilnahme und an den Zuchtverband caRINDthia eine besonderen Dank für die Organisation dieser einmaligen Züchterreise. ■



Die Holstein und Jerseyzüchter vor dem Hausberg (Grimming) der Bundesversuchsanstalt Raumberg Gumpenstein



Die leistungsstarke Kuhherde der Familie Grojer/Wieting

DeLaval Plus

VERHALTENSANALYSE

ERKENNE
ERKRANKTE KÜHE



LOKALISIERUNG
DER KÜHE

ERKENNE
BRÜNSTIGE KÜHE



DeLaval Plus - Verhaltensanalyse

Mit der **DeLaval Plus Verhaltensanalyse** haben Sie ein Werkzeug, das sich nahtlos in Ihren Betrieb einfügt und Ihnen und Ihrem Team 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche die volle Kontrolle über Ihre Kühe ermöglicht. Erfahren Sie mehr über **DeLaval Plus Verhaltensanalyse** - es könnte die nächste Lösung für Ihren Betrieb sein.

delaval.at

⚠️ Haftungsausschluss: DeLaval behauptet nicht, dass die hierin wiedergegebenen Ergebnisse typisch sind und dass diese Informationen eine Garantie oder eine Zusicherung von Leistungen darstellen. Die tatsächliche Leistung und Verbesserung hängt von einer Reihe von Faktoren ab, einschließlich Melkpraktiken, Kuhrasse, Betriebs- und Instandhaltungspraktiken. *DeLaval Plus: Die hier beschriebenen Dienstleistungen ersetzen nicht eine professionelle tierärztliche Beratung, Diagnose oder Behandlung. Nur ein professioneller Tierarzt kann einen medizinischen Zustand diagnostizieren. Die Nutzung dieser Produkte und Dienstleistungen unterliegt den Bestimmungen und Bedingungen, die unter www.delaval.com/legal zu finden sind.

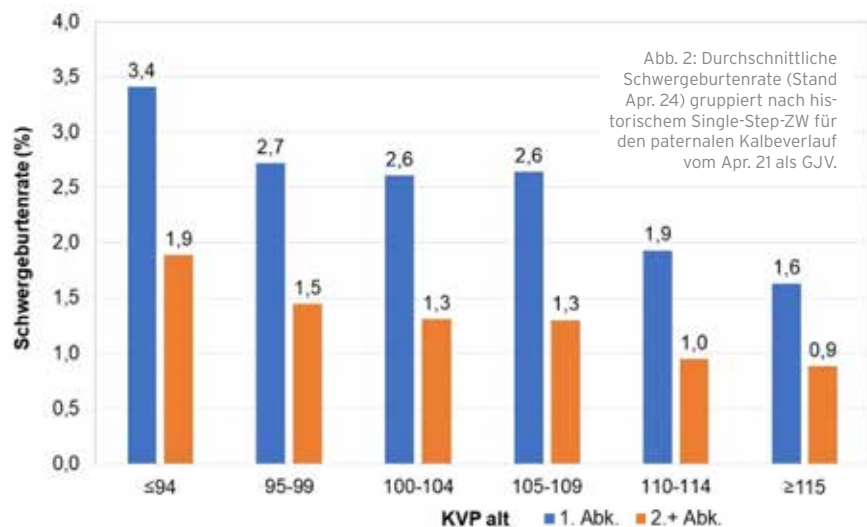


FIT MIT GENOMIK: DIE SINGLE-STEP-ZUCHTWERTE FÜR FITNESS AM PRÜFSTAND

Dr. Christian Fürst, Dr. Hermann Schwarzenbacher und Dipl.-Ing. Judith Himmelbauer, MEd, ZuchtData

In der Ausgabe 3/2024 des Fleckvieh Austria-Magazins wurde gezeigt, wie gut die Single-Step-Zuchtwerte für Milch und den Gesamtzuchtwert passen. In diesem Beitrag soll auf die ebenso wichtigen Fitness- und Gesundheitszuchtwerte sowie auf das Exterieur eingegangen werden.

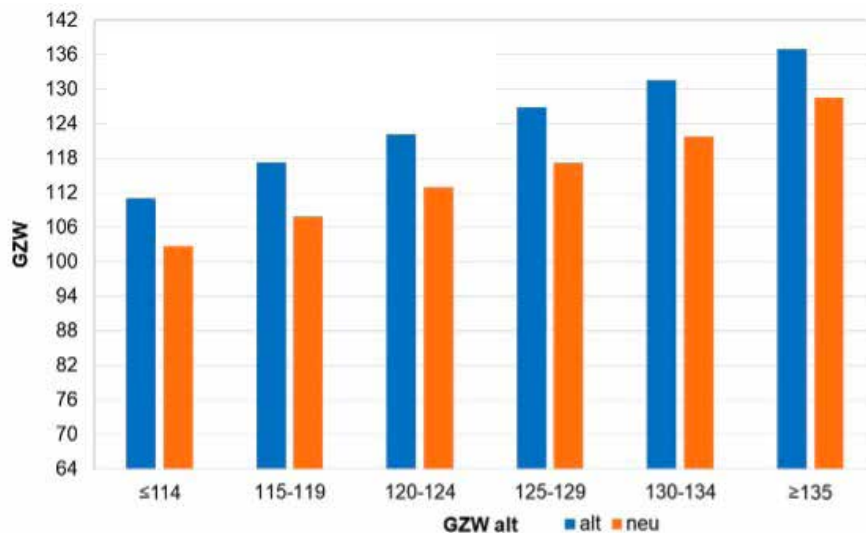
In der Single-Step-Zuchtwertschätzung (ZWS), die im April 2021 eingeführt wurde, werden Leistungen, Abstammungen und Genominformationen gleichzeitig und somit in einem Schritt berücksichtigt und bestmöglich kombiniert. Mittlerweile stehen beim Fleckvieh bereits fast 800.000 Genotypen für die ZWS zur Verfügung. Wie bei den in Ausgabe 3/2024 präsentierten Analysen wird auch bei den Fitnessmerkmalen gezeigt, wie gut der alte Single-Step-Zuchtwert (ZW) vom April 2021 die



Leistungsunterschiede hinsichtlich Fitness, Gesundheit und Exterieur vorausgesagt hat, also wie gut die genomischen Zuchtwerte ohne Nachkommeninformation mit den

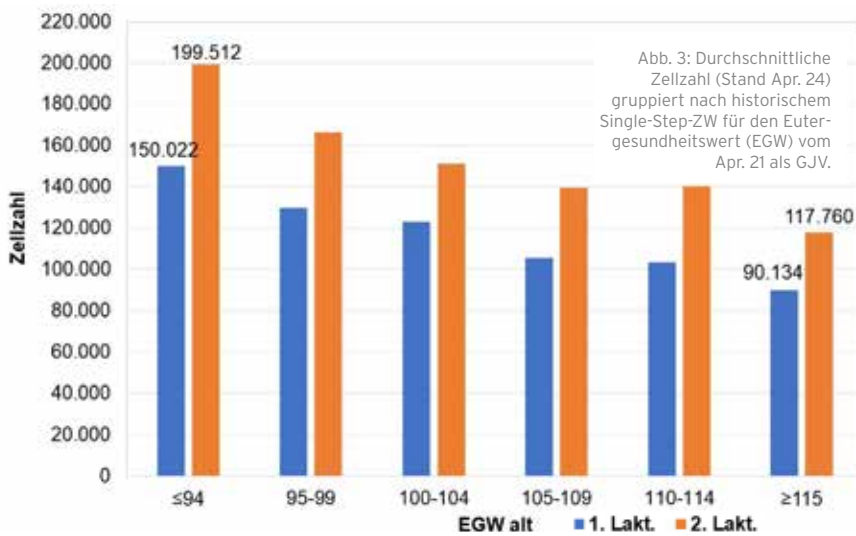
späteren Nachkommenleistungen zusammenpassen. Da der Fitnesskomplex sehr umfangreich ist, können nur einzelne Merkmale exemplarisch dargestellt werden.

Abb. 1: Anteil Töchter, die zumindest bereits die 2. bzw. 3. Abkalbung erreicht haben (Stand Apr. 24), gruppiert nach historischem Single-Step-ZW für Nutzungsdauer vom Apr. 21 als GJV.



Nutzungsdauer

Die Nutzungsdauer ist ein äußerst wichtiges Merkmal, allerdings für diese Analyse schwierig, weil die Töchter von einem Stier, der im April 21 noch ein genomischer Jungvererber (GJV) war, noch gar nicht die Chance hatten, ihre volle Nutzungsdauer zu zeigen. Daher wurde als Merkmal der Anteil der Töchter, die seither zumindest bereits eine 2. bzw. 3. Abkalbung erreicht haben, gewählt. Hier zeigt sich, dass etwa 5% bzw. 7% mehr Töchter von einem GJV mit einem Nutzungsdauer-ZW von mind. 120 die 2. bzw. 3. Laktation erreicht haben als Töchter von Stieren mit einem knapp unterdurchschnittlichen alten Nutzungsdauer-ZW (Abb. 1).

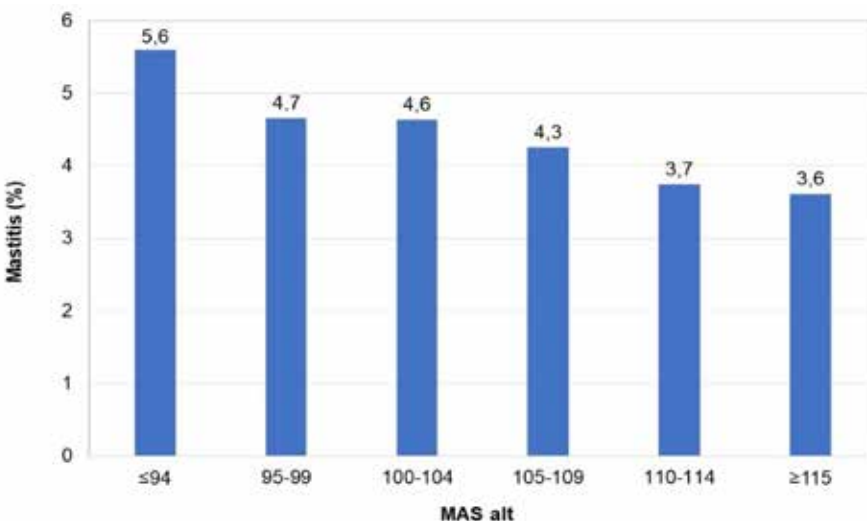


Kalbeverlauf

Für den Kalbeverlauf wurde die paternale Schweregeburtenrate als Merkmal gewählt. Generell zeigt sich, dass die Schweregeburtenrate mittler-

weile bereits sehr niedrig ist, sicher auch ein Verdienst der genomischen ZWS. Bei den Abkalbungen von GJV mit einem paternalen Kalbeverlaufszw von mind. 115 gab es weniger als

Abb. 4: Durchschnittliche Mastitisrate bis 150. Laktationstag (Stand Apr. 24) gruppiert nach historischem Single-Step-ZW für die Mastitis vom Apr. 21 als GJV.



halb so viele Schweregeburten wie bei Stieren mit leicht unterdurchschnittlichem Kalbeverlauf paternal (Abb. 2). Der Unterschied ist sogar etwas unterschätzt, weil Stiere mit mäßigem Kalbeverlaufszw tendenziell eher auf unproblematische, rahmige Kalbinnen/Kühe eingesetzt werden und umgekehrt. Daraus kann man schließen, dass man sich auf diese Zuchtwerte verlassen und durchaus auch GJV auf Kalbinnen einsetzen kann. Selbst bei leicht unterdurchschnittlichen paternalen Kalbeverlaufszuchtwerten hält sich das Risiko in Grenzen.

Gesundheit

Im Eutergesundheitswert (EGW) steckt bekanntlich zu 70% die Zellzahl und zu 30% die Mastitis. Die Töchter von Stieren mit einem EGW unter 94 im April 21 (ohne Töchterleistungen in der ZWS) haben in der 1. Laktation eine durchschnittliche Zellzahl von ca. 150.000 und in der 2. Laktation von 200.000 (Abb. 3). Bei den Töchtern der besten GJV nach EGW liegen die Werte bei 90.000 bzw. 120.000, also eine um 60.000 bzw. 80.000 niedrigere Zellzahl. Die Mastitisrate (bis 150. Laktationstag) liegt bei einem alten EGW unter 94 bzw. über 115 bei 5,4 bzw. 3,8% (ohne Abbildung), somit ebenfalls ein deutlicher Unterschied in der erwarteten Richtung. Wenn man sich direkt den Zusammenhang zwischen altem Mastitiszw als GJV und späterer Mastitisrate der Töchter (bis 150. Laktationstag) ansieht (Abb. 4), zeigt sich eine Differenz von 2 Prozentpunkten zwischen der obersten und unters-

ten ZW-Klasse. Trotz niedriger Erbllichkeit und damit vergleichsweise niedrigeren Sicherheiten zeigen sich deutlich günstigere Absolutzahlen mit höheren Zuchtwerten.

Exterieur

Das Exterieur ist nicht zuletzt wegen des Zusammenhangs zu Funktionalität, Fitness und Gesundheit von großem Interesse. Durch die spezielle Bedeutung des Euters wird die Euternote als Beispiel aus der Vielzahl an Exterieurmerkmalen herausgegriffen. In Abbildung 5 ist der Zusammenhang zwischen dem rein genomischen Single-Step-ZW für die Euternote vom April 21 (also noch ohne Töchterinformation) und der späteren durchschnittlichen Euternote der österreichischen Töchter dargestellt. Hier zeigt sich ein auf den ersten Blick scheinbar unlogischer Zusammenhang bei ungefähr durchschnittlichen Euterzuchtwerten. Dieser Zusammenhang ergibt sich allerdings einfach daraus, dass Stiere mit bescheidenen Euterzuchtwerten rund um 100 überwiegend auf Kühe mit gutem Euter bzw. mit höheren Euterzuchtwerten eingesetzt werden, sodass die Nachkommen relativ gut abschneiden. Das ergibt sich auch aus der Verwendung von Anpaarungsprogrammen, wo das Euter einen entsprechend hohen Stellenwert aufweist. Um dieser Verzerrung zu entgehen, ist es notwendig, solche Einflussfaktoren wie Anpaarungsniveau oder Betriebs- und Bewertereinflüsse zu korrigieren. Diese von diversen Einflussfaktoren korrigierten Noten sind als Abweichung von der untersten ZW-Klasse in Abbildung 6 dargestellt. Es zeigt sich ein nahezu linearer Anstieg der Euternote der Töchter mit höherem Euter-ZW als GJV. Sehr ähnlich sind die Zusammenhänge auch beim Fundament, allerdings mit geringerer Bandbreite (ohne Abbildung).

Fazit

Wie bei den Analysen zu Milch und Gesamtzuchtwert kann auch bei

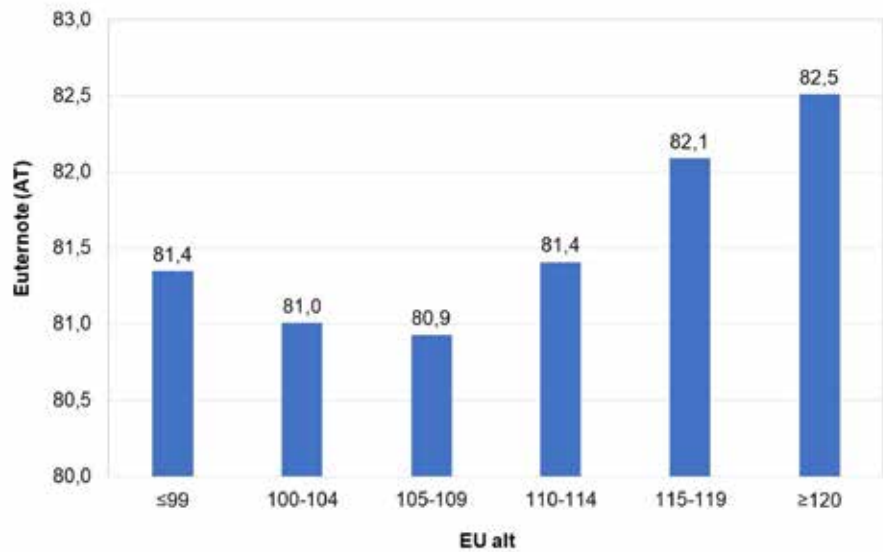


Abb. 5: Durchschnittliche Euternote (nur österr. Daten, Stand Apr. 24) gruppiert nach historischem Single-Step-ZW für das Euter vom Apr. 21 als GJV.

Fitness und Exterieur ein absolut positives Resümee zur Vorhersagequalität und Zuverlässigkeit der Single-Step-Zuchtwerte gezogen werden. Der Einsatz von Stieren mit höheren Zuchtwerten, sowohl von genomischen Jungvererbern, aber auch von Nachkommen-geprüften Stieren, macht sich in allen Merkmalsbereichen bezahlt. Das Single-Step-System funktioniert sehr gut,

nichts desto trotz ist es notwendig, an weiteren Verbesserungen zu arbeiten. Allerdings hilft das beste Zuchtwertschätzsystem nicht viel, wenn Daten speziell im Gesundheitsbereich unvollständig erfasst werden. Single-Step kann sehr viel, aber ohne entsprechende Datenqualität und -quantität wird es schwierig, größere Fortschritte im Fitness- und Gesundheitsbereich zu erreichen! ■

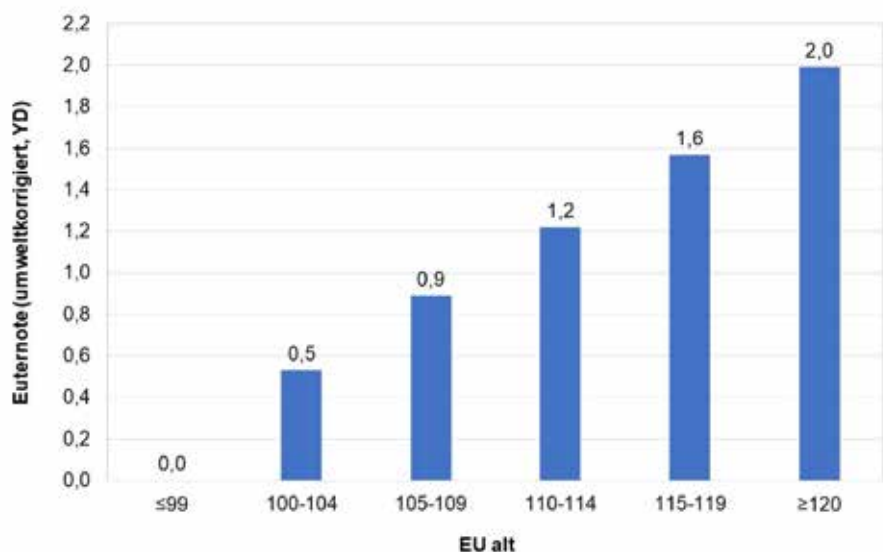


Abb. 6: Durchschnittliche korrigierte Euternote (Stand Apr. 24) gruppiert nach historischem Single-Step-ZW für das Euter vom Apr. 21 als GJV (umweltkorrigiert als Abweichung von unterster ZW-Gruppe).



UNSERE PRODUKTE

Melkstände

GT2 | Xpressway | DualFlo Formule 1 | Xcalibur 90LX | SmartWay 90

Automatisierung

SmartDairy | SmartDairy HerdMetrix | SmartLite™ TouchPoint™
BouMatic Ranger u.v.m

Kühlsysteme

Opti-Stor | BouMatic Plattenkühler

Milchgewinnung

Flo-Star® Xtreme | DualFlo | e-DIP BouVac™ Regler |
Hi-Flo™ Evolution u.v.m.

Reinigung

Jettiers | Cyclone | Guardian Supreme | Guardian I

Kälberfütterung

Calf Expert | HygieneStatio | MilchTaxi



VORBEREITUNG VON EXPORTTIEREN

Pflege der Tiere

In der Vermarktung soll generell auf eine ordentliche Pflege des Haarkleides und der Klauen geachtet werden. Weiters empfiehlt es sich die Schwänze und Euteranlagen der Tiere zu scheren

Ebenso ist eine ordentliche und rechtzeitige Klauenpflege nötig, denn die Tiere müssen speziell beim Transport gut stehen können und sollen am Zielort unversehrt ankommen.

Euteranlage

Auf reine und warzenfreie Euter wird großer Wert gelegt. Tiere mit Warzen sind im Export nahezu unverkäuflich. Es ist daher notwendig, etwaige Warzen rechtzeitig zu behandeln, sodass zum Zeitpunkt des Verkaufes

die Wunden wieder verheilt sind. Betreffend etwaiger After- oder Zwischenstriche empfiehlt es sich, diese bereits im Kalbalter in Kombination mit der Betäubung für die Enthornung zu entfernen.

Belegung

Bei der Belegung von Exporttieren ist darauf zu achten, dass die Kalbinnen nicht zu spät belegt werden (optimal im Alter von 18 bis 22 Monaten). Zu spät belegte Tiere können nicht mehr exportiert werden.

Wichtig ist auch, dass die Tiere reinrassig belegt werden. Bitte auch die Belegung dem Probenehmer bekannt geben, damit diese auch eingetragen werden kann.

Die Trächtigkeit muss unbedingt

gegeben sein und muss seitens des Zuchtverbandes auch noch durch eine Blutprobe, welche in der Quarantäne entnommen wird, bestätigt werden. Sollten dennoch nicht trüchtige Tiere angeliefert werden, müssen diese auf Kosten des Verkäufers wieder retour transportiert werden.

Enthornung

Es ist notwendig, die Tiere ordnungsgemäß zu enthornen. Tiere mit Hörnern oder Hornstummeln können nicht exportiert werden. Zu achten ist auch darauf, dass eine allfällige Enthornung rechtzeitig zu erfolgen hat, dass die Wunde zum Zeitpunkt des Ankaufes wieder verheilt ist.



So verschmutzte Tiere müssen vor der Anlieferung gesäubert werden.



Die vorne stehende Exportkalbin ist für den Export ausreichend vorbereitet.

Lieferschein

Bei der Exportvermarktung können alle angekauften Tiere eines Betriebes auf einen Lieferschein geschrieben werden. Bitte den Lieferschein vollständig und ordnungsgemäß ausfüllen. Die Abmeldung der Exporttiere vom Betrieb wird durch caRINDthia durchgeführt.

Fütterung

Für den Verkauf vorgesehene Tiere sollen unbedingt entwurmt und gut angefüttert werden.

Aufstallung

Es ist von Vorteil die Tiere größtmäßig zusammenzustellen und wenn möglich einen Platz zu wählen, der leicht erhöht ist. Es soll niemals das schwächste Rind in einer Gruppe zum Verkauf angeboten werden. Daher bitte unbedingt vor der Besichtigung umstallen!

Anmeldung der Exporttiere

Bitte die Exportkalbinnen bereits anmelden, wenn die Trächtigkeit vorhanden ist. Die Erinnerungs-SMS für den Exportankauf werden immer so ausgesendet, dass der Meldeschluss unbedingt eingehalten werden muss, weil bereits am nächsten Tag der Ankauf beginnt.

INFOBOX Marketing:

Professionalität in der Vermarktung sichert gute und faire Absatzmöglichkeiten.



Richtiges Aufstallen erleichtert den Verkaufserfolg

EUROTIER 2024: BEEINDRUCKENDE PRÄSENTATION BEGEISTERT

Die EUROTIER 2024 in Hannover bot der Fleckviehzucht aus Österreich eine Bühne, auf der die genetischen Fortschritte der Hornloszucht eindrucksvoll zur Geltung kamen. Am „Top Tier Treff“ präsentierte die EUROgenetik Österreich drei exzellente Jungkühe der Rasse Fleckvieh, die die Vorteile der Zweinutzung und die Fortschritte in der genetischen Hornlosigkeit demonstrierten. Diese Präsentation zog das Fachpublikum in ihren Bann und hinterließ einen bleibenden Eindruck durch die außergewöhnliche Qualität der Fleckvieh-Hornloskühe, insbesondere durch die Nachkommen des bekannten Vererbers Hamlet Pp*. Österreich ist international bekannt für die starke Verbreitung der Fleckviehrasse, die hierzulande die höchste Dichte innerhalb des Rinderbestands weltweit erreicht. Die heimischen Landwirte wissen die vielseitigen Vorteile der Rasse zu schätzen: Fleckvieh vereint ökonomische Effizienz mit den Eigenschaften robuster, anpassungsfähiger und leistungsfähiger Kühe. Die gezeigten Kühe repräsentierten diese besonderen Merkmale und wurden sorgfältig ausgewählt, um den internationalen Fortschritt der österreichischen Fleckviehzucht zu demonstrieren. Im Fokus standen drei beeindruckende Jungkühe, die den Zielen der Fleckviehzucht optimal entspre-

chen. Diese Kühe stammen allesamt von dem genetisch hornlosen Stier Hamlet Pp* ab, der mit über 2.000 Töchtern in Milch entscheidend zur Verbreitung des Hornlosgens beigetragen hat:

ELSE Pp

Zuchtbetrieb: Schmidseher, Enzenkirchen

- Einsatzleistung: 29 kg Milch
- Zellzahl: 21.000

ZARABELLA

Zuchtbetrieb: Vormayr, Pram

- 100-Tage-Leistung: > 3.200 kg Milch
- 200-Tage-Leistung: > 6.100 kg Milch
- Zellzahl bei letzter Probemelkung: 22.000
- 3 Besamungen für 2 erfolgreiche Trächtigkeiten

ELI Pp

Zuchtbetrieb: Wappis, Gilgenberg a. Weilhart

- 100-Tage-Leistung: > 3.600 kg Milch
- 200-Tage-Leistung: > 7.000 kg Milch
- Durchschnittliche Zellzahl bei allen Probemelkungen: 33.000
- Jeweils nur eine Besamung als Kalbin und Jungkuh für eine Trächtigkeit

Die Präsentation der drei Fleckviehkühe verdeutlichte den umfassenden Ansatz der EUROgenetik, die genetische Vielfalt und Qualität im Bereich der Hornloszucht konsequent zu fördern. Durch gezielte Zuchtinvestitionen und die länderübergreifende Zusammenarbeit im Besamungsverband können die Kunden auf ein breites Angebot an genetisch hornloser Fleckviehgenetik zugreifen. Diese Kühe, die zum Teil nicht nur durch Hornlosigkeit, sondern auch durch Leistung und Widerstandsfähigkeit überzeugen, stehen als lebendiges Beispiel für die Zukunft der Fleckviehkuh: Eine Kuh, die nachhaltig hohe Milch- und Fleischleistung erbringt, genetisch hornlos ist und gleichzeitig den hohen Anforderungen an Resilienz und Umweltverträglichkeit gerecht wird.

Besonderer Dank gilt den Zuchtbetrieben Schmidseher, Vormayr und Wappis sowie den Tierbetreuern, die diese herausragenden Kühe zur Verfügung gestellt und optimal vorbereitet haben. Ihr Engagement und ihre Zuchtarbeit haben maßgeblich dazu beigetragen, das Potenzial der Fleckviehzucht auf der EUROTIER 2024 einem internationalen Publikum eindrucksvoll vor Augen zu führen. ■



Die drei Hamlet Pp*-Töchter auf der EUROTIER 2024 in Hannover



Messteam am Stand der Rinderzucht Austria

FRÜH ÜBT SICH: BAMBINI- & STYLINGTAGE IN KÄRNTEN

Julia Klammer

Die diesjährigen Bambini- und Stylingtage an den Wochenenden des 28. September und 5. Oktober in Ober- und Unterkärnten sind vorbei - doch die Begeisterung der jungen Rinderzüchter bleibt! Trotz der widrigen Wetterbedingungen ließen sich die Kinder nicht entmutigen und widmeten sich mit viel Freude und Leidenschaft der Rinderzucht.

Rund 30 Bambinis und Jungzüchter nahmen an den beiden Tagen teil

und zeigten eindrucksvoll ihr Engagement für die Rinderzucht. Unter Anleitung erfahrener Jungzüchter lernten sie nicht nur das Scheren und Vorführen der Tiere, sondern erfuhren auch viel über die richtige Pflege und Haltung. Mit jeder neuen Fähigkeit, die sie erwarben, wuchs auch ihre Begeisterung für das, was sie taten.

Nach ihren erfolgreichen Tätigkeiten kamen die Kinder zusammen,

um bei köstlichem Essen und erfrischenden Getränken zu plaudern und zu lachen. Ein herzliches Dankeschön geht an Karnerta, Berglandmilch und Kärntner Milch, die mit ihren tollen Getränken und Speisen für das leibliche Wohl sorgten. Wir danken auch den landwirtschaftlichen Betrieben der Familie Radl sowie dem BZ Litzlhof herzlich dafür, dass sie uns die Möglichkeit gegeben haben, die Veranstaltung auf ihrem Gelände durchzuführen. ■



Oberkärnten
Bambini- und Stylingtag



Unterkärnten
Bambini- und Stylingtag

IM RING DER CHAMPIONS: EIN WETTKAMPF DER EXTRAKLASSE

Mit viel Leidenschaft und Emotionen wurde der Kärntner Jungzüchter Grand Prix 2024 zu einem unvergesslichen Ereignis. Zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer - von jungen Talenten bis zu erfahrenen Jungzüchtern - nutzten die Gelegenheit, ihre Tiere auf höchstem Niveau den Preisrichtern zu präsentieren. Vor der traumhaften Kulisse eines begeisterten Publikums entstanden unzählige schöne Momente.

Julia Klammer

Der Kärntner Jungzüchter Grand Prix 2024 bot ein eindrucksvolles Erlebnis für Jung und Alt sowie für Neulinge und erfahrene Jungzüchter. Mit Enthusiasmus und Engagement führten die Teilnehmer ihre Tiere den Preisrichtern vor, angefeuert von einem engagierten Publikum.

Dieses Jahr wurde eine Neuerung eingeführt: Die Typ- und Vorführgewerbewerbe fanden zeitlich getrennt statt. Dadurch rückten Präzision und Fachkenntnis bei jedem Wettbewerbsabschnitt stärker in den Mittelpunkt. Die ehrenvolle Aufgabe der Preisrichter übernahmen Jake Lohmöller und Erik Büscherhoff aus dem Norden Deutschlands, während Christina Schneeberger (Osttirol) die Bambini-Gruppen betreute und moderierte.

Kleine Hände, große Träume

Mit viel Herzblut und Begeisterung durften auch die jüngsten Kärntner Jungzüchter, die sogenannten Bambini, ihren Beitrag zum Schautag leisten. Voller Motivation und Hingabe zeigten sie, dass sie die Jungzüchter von morgen sind. In drei

Bambini-Gruppen führten die Kinder stolz ihre Kälber dem Publikum und der Preisrichterin Christina Schneeberger (Osttirol) vor. Alle Kinder erhielten eine Rosette sowie eine kleine Glocke und ein Goodie-Sackerl vom Lagerhaus.

Exterieur starke Tiere in der Zollfeldhalle

Der Vormittag stand ganz im Zeichen des Typwettbewerbs und wurde von Jake Lohmöller gerichtet. Dabei wurden ihm beeindruckend typstarke Tiere der Rassen Fleckvieh, Holstein, Brown Swiss, Jersey, Pinzgauer und Original Pinzgauer präsentiert.

Zum Gesamttyp-Champion und Reservechampion der Rasse Fleckvieh wurde das Osttiroler Duo gekürt. Den Titel gewann die Hokusokus-Tochter Laureen von Harald Schneeberger aus Matriei, vorgeführt von Christina Schneeberger. Durch ihren ausgewogenen Körper und ihr gutes Fundament konnte sie sich an diesem Tag vor Kalbin Fiola (Vater: Hashtag) von Josef Mattersberger, ebenfalls aus Matriei und präsentiert von Elias Oberwalder, den ersten Platz sichern.

Wie bereits beim letzten Grand Prix sicherte sich Thomas Ulbing aus Villach den Sieg bei der Rasse Holstein. Die Dropbox-Tochter Lara, vorgeführt von Angelika Grafenauer, wurde durch ihren Milchtyp und ihr feines Skelett zur Siegerin gekürt. Hinter ihr rangierte Holly (Vater: Music) von Harald Schober aus St. Paul im Lavanttal, vorgeführt von Jasmin Schober, ebenfalls ein typstarkes Holstein-Rind.

Einen Doppelsieg feierte der Brown Swiss-Zuchtbetrieb von Stefan Petschar aus Gummern. Die Yule-Tochter Wonder, präsentiert von Stefan Jonach, setzte sich gegen die Kalbin Luise (Vater: Phil) mit ihren Vorzügen im Fundament durch.

Neben dem Gesamtsieg bei der Rasse Holstein konnte der Holstein-Zuchtbetrieb von Thomas Ulbing auch bei der Rasse Jersey überzeugen. Die Venus VIP-Tochter Veronica, eine für ihr Alter weit entwickelte Jersey-Rind, vorgeführt von Tanja Unterwandling, setzte sich im Finale gegen die Valley Chief-Tochter Savanna von Thomas Hecher



Gesamt- und Reservesieg Vorführen Junior



Gesamt- und Reservesieg Vorführen Senior

Fotos: © Mathias Penn



Gesamtsieger der Rasse Fleckvieh von Harald Schneeberger aus Matri (Osttirol)



Gesamtsieger der Rasse Jersey von Thomas Ulbing (Kärnten)



Gesamtsieger der Rasse Holstein von Thomas Ulbing (Kärnten)

aus Bad Bleiberg, vorgeführt von Johannes Zarfl, durch.

Bei der Rasse Pinzgauer sicherte sich die LFS Litzlhof aus Lendorf souverän den Titel sowie den Reservesieg. Die Kalbin Marktdorf (Vater: Janko), vorgeführt von Tobias Wirnsberger, triumphierte durch ihre Stärke in der Vorhand vor der Renner-Tochter Belmondo, präsentiert von Michael Kramer.

Auch bei den Original Pinzgauern gab es eine spannende Gruppe, in der Milchtyp auf Fleischtyp traf. Der Betrieb von Isabella Wandaller aus Trebesing freute sich über Champion- und Reservetitel. Der Championtitel ging an Leni Pp (Vater: KR Benedikt Pp), vorgeführt von Luca Graf, gefolgt von der KR-Sturm-Tochter Nelly, präsentiert von David Wandaller.

Showmanship der Superlative: Doppelsieg für Osttirol

Am Nachmittag zeigten die Teilnehmer der Junioren- (bis 14 Jahre) und Seniorenguppen beeindruckende Leistungen beim Vorführen. Preis-

richter Erik Büscherhoff hatte es nicht leicht, da die Vorführleistungen auf einem sehr hohen Niveau lagen. Besonders hervorgehoben wurde die Souveränität der Vorführer in den Finalrunden.

Den Titel des Junior-Vorführchampions sicherte sich der Osttiroler Dominik Dichtl mit seiner Kalbin Sydney, gefolgt von Lukas Zmug mit Kalbin Ines. Auch bei den Senioren war Osttirol erfolgreich: Christina Schneeberger errang mit der Fleckvieh-Kalbin Laureen in einem packenden Finale den Senior-Vorführsieg, knapp vor dem erfahrenen Kärntner Stefan Petschar mit Kalbin Luise.

Schauplatz Rinderwissen: Spannender Wettkampf um den Wanderpokal

Der diesjährige Schulwettbewerb fand in einem neuen, anspruchsvollen Format statt: Neben der Tierpräsentation mussten die Schülerinnen und Schüler auch ihr Fachwissen in der Rinderzucht unter Beweis stellen, indem sie eine Tiergruppe bewerteten und Fachfragen beant-

worteten. In diesem Jahr traten die Landwirtschaftlichen Fachschulen Stiegerhof und Litzlhof gegeneinander an. Am Ende sicherte sich die Fachschule Litzlhof den Sieg und nahm den begehrten Wanderpokal mit ins Drautal.

Ein herzlicher Dank gilt allen Hauptsponsoren und Unterstützern, die dieses Event zu einem besonderen Highlight gemacht haben. Auch das Schaukomitee und die engagierten Teilnehmerinnen und Teilnehmer verdienen großen Applaus für ihren Beitrag zum Erfolg der Veranstaltung. Besonders erfreulich war die zahlreiche Unterstützung aus dem Publikum sowie der Besuch unserer Ehrengäste, die dem Event eine besondere Ehre erwiesen!

Die Veranstaltung zeigte einmal mehr, dass der Kärntner Jungzüchter Grand Prix nicht nur ein Wettbewerb, sondern ein gemeinschaftliches Erlebnis ist, das Jungzüchter, Fachleute und Zuschauer begeistert und inspiriert. ■



Gesamtsieger der Rasse Brown Swiss von Stefan Petschar (Kärnten)



Gesamtsieger der Rasse Pinzgauer von der LFS Litzlhof (Kärnten)



Gesamtsieger der Rasse Original Pinzgauer von Isabella Wandaller (Kärnten)

Die Partnerschaft für Ihren Vorteil

✓ Regionale Betreuung ✓ Prompte Lieferung ✓ Erfolgreich füttern

Der Schlüssel zum Erfolg bei hohen Eiweißpreisen

Der größte und variabelste Kostenblock in der Rinderproduktion ist das Futter. Aus diesem Grund hat LIKRA die bestehende Produktlinie „**Pansen Fit**“ erweitert – basierend auf den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen, um die Wirtschaftlichkeit Ihres Rinderbestandes auch in schwierigen Marktsituationen abzusichern. Diese innovative Produktlinie garantiert durch den Einsatz von langsam verfügbarem Harnstoff eine konstante Eiweißversorgung bei gleichzeitig bester Verträglichkeit.

Überzeugen auch Sie sich von unseren Produkten:

LIMUKRA Pansen Fit Das Mineralfutter für höchste Ansprüche

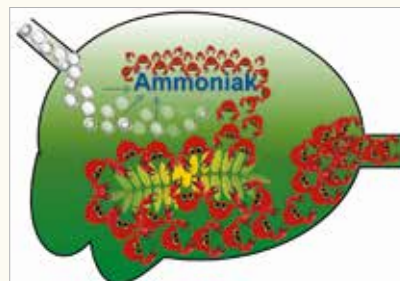
Sojamix 40 Pansen Fit

Das Eiweißkonzentrat der neuen Generation



Sojamix 45 Pansen Fit

Die Eiweißergänzung mit höchster Konzentration



Anton Lichtenegger
0676 / 847 699 747
a.lichtenegger@likra.com



Benjamin Kaiser
0676 / 38 38 597
b.kaiser@agro-trading.at



Andreas Mikitsch
0676 / 846 295 21
a.mikitsch@agro-trading.at



Andreas Kurath
0664 / 831 76 11
a.kurath@agro-trading.at

EUROgenetik - STIERMUTTERTOUR 2024

Am 19. und 20. September 2024 lud die EUROgenetik wieder zur traditionellen Stiermuttertour ein. Dieses Jahr wurde die Tour von der RINDERZUCHT TIROL und caRINDthia geplant und abgewickelt. Start war am Donnerstag den 19. September in Salzburg, wo der Betrieb Fersterer besichtigt wurde. Weiter ging es nach Osttirol, wo der Betrieb Mariacher und der Betrieb Steidl am Programm standen. Am Freitag führte der Weg nach Kärnten, hier wurden die Betriebe Ing. Koch aus Seeboden und der Betrieb DI Stückler in Prebl präsentiert.

Mit ca. 35 Interessierten aus den verschiedenen Organisationen der EUROgenetik, konnte am 19. September die EUROgenetik - Stiermuttertour in Maria Alm am Betrieb Fersterer gestartet werden. Es wurden einige Tiere präsentiert, unter anderem die Mutter des Besamungsstieres SALZBURG.

Weiter ging es nach Osttirol zum Betrieb Mariacher in Virgen. Als letzten Betrieb an diesem Tag ging es hoch hinauf. Am Betrieb Steidl in Innervillgraten konnten sich alle Beteiligten ein Bild machen, in welcher Seehöhe noch Landwirtschaft betrieben werden kann. Der Zuchtbetrieb befindet sich auf einer Seehöhe von 1.730 m und ist geprägt von Handarbeit. Auch hier wurden einige Tiere präsentiert, unter anderem die Mütter der beiden Besamungsstieren HILLINGER und SILBERPFEIL. Danach ging es nach Lienz, um den Tag bei einem gemeinsamen Abendessen ausklingen zu lassen.

Am Freitag ging es in den frühen Morgenstunden weiter nach Kärnten, wo der Betrieb Ing. Koch aus Seeboden besucht wurde. Nach einem kleinen Betriebsspiegel seitens des Betriebsführers Franz, konnten die neun ausgewählten Tiere auf der Weide besichtigt werden. Es wurde unter anderem die Mutter und einige Verwandte des Besamungsstieres SEEBODEN präsentiert. Auch 2 Schwestern des bekannten Stieres EISENHUT, sowie die Mutter des nächsten Kandidaten (Hardcore PP-Sohn) für die Aufzuchtstation wur-

den vorgezeigt. Nach einer kleinen Stärkung ging es weiter ins Lavanttal, zum Betrieb DI Stückler nach Prebl. Nach einer kurzen Betriebsübersicht und Stallbegehung wurden die zehn vorbereiteten Kühe besprochen, von denen neun Kühe aus der bekannten Z-Linie des Betriebes stammten. Die Mütter von SONNBLICK, HERZBOMBE, DUCKTALES und EXPORT sowie einige Verwandte der Besamungsstiere HERZBOMBE, DUCKTALES, HORACE, GS HELL-

STORM und WINTERTRAUM wurden präsentiert. Auch am Betrieb DI Stückler gab es noch eine Stärkung, bevor sich alle Beteiligten wieder auf den Heimweg machten. caRINDthia bedankt sich bei der RINDERZUCHT TIROL für die Organisation des ersten Tages, sowie bei den mitwirkenden Züchtern für die perfekt vorbereiteten Tiere, sowie die hervorragende Verpflegung und wünscht weiterhin viel Erfolg in der Zucht und Gesundheit auf den Betrieben. ■



Mitglieder der EUROgenetik konnten sich am Betrieb Ing. Koch in Seeboden ein Bild der interessanten Genetik aus Kärnten machen.



Familie Stückler zeigte sich erfreut über den Besuch der EUROgenetik und präsentierte ihre Top-Genetik in höchster Qualität.

NEUES AUS DER ZUCHTWERTSCHÄTZUNG FLECKVIEH

Am 03. Dezember wurden die Top-Liste der Fleckvieh Besamungsstiere wieder neu gemischt. Erfreulich ist, dass sich die Eurogenetik mit dem Stier WATERLINE, wieder auf den 1. Rang der Fleckviehzucht vorkämpfen konnte. caRINDthia bietet weiterhin allen Züchtern ein breites und

qualitativ hochwertiges Angebot an top Genetik an.

Europremium: Bei den NK-Stieren kommt es nur zu kleineren Änderungen. Das Angebot bleibt erhalten, MONOPOLY P*S wird noch als Restportion angeboten. Gewinner in dieser Kategorie ist sicherlich

WHITELAKE, welcher 3 Punkte im GZW gewinnen konnte.

Euroselect: Auch im Euroselect-Angebot kommt es zu Änderungen. Neu in diesem Angebot sind SUPERMARIO und SCHOEN. Der SUPERBOY-Sohn SUPERMARIO punktet mit seinem hervorragenden Exterieur, der Doppelnutzung, Fitness und seinen positiven Inhaltsstoffen. SCHOEN der SENATOR-Sohn überzeugt mit seinem korrekten Exterieur, sowie der Doppelnutzung und der positiven Eiweißvererbung. Auch die Fitness, insbesondere die Eutergesundheit lässt kaum Wünsche offen. Größte Verlierer in diesem Angebot sind MONORON, DUCKTALES und HERZNEUN.

Eurohornlos: Dieses Angebot bleibt bestehen. Mit insgesamt 8 Hornlos-Stieren, davon 5 mischerbig- und 3 reinerbig- hornlosen Stieren kann auch weiterhin in der Hornloszucht ein starker Zuchtfortschritt erzielt werden. Größter Verlierer in dieser Kategorie ist STYLE P*S mit 3 Punkten Verlust im GZW.

Insgesamt steht wieder eine große Auswahl an Top-Vererbern auf dem Programm:



WANGUAL P*S, der Wanted Pp-Sohn aus Zeiger punktet mit seiner Milchvererbung, dem Fundament und seinem starken Kalbeverlauf

GESAMTZUCHTWERT		MILCHWERT		FITNESS		FLEISCHWERT		MILCH KG		FETT %	
HEISS	148	MEGASTAR Pp*	134	WACHAU P*S	139	HEUTRAUM	128	WACHAU P*S	+1350	MEGASTAR Pp*	+0,42
HOCHOBIR	147	WALDENBERG	127	HOCHOBIR	127	HEISS	123	WALDENBERG	+1242	HOKUSPOKUS	+0,19
WACHAU P*S	147	WACHAU P*S	127	SCHOEN	126	HOCHOBIR	120	WANGUALP*S	+1068	SERAPHIM	+0,17
HEUTRAUM	146	MACOLETTA P*S	126	SEEBODEN	126	HERZNEUN	120	HEISS	+996	HERZNEUN	+0,10
MEGASTAR Pp*	143	STYLE P*S	126	MAMMELLA PP*	126	SEEBODEN	119	SCHOEN	+968	MACOLETTA P*S	+0,10

EIWEIß %		KALBEVERLAUF PAT.		ZELLZAHL		EUTER		FUNDAMENT		RAHMEN	
MONORON	+0,13	WALDENBERG	120	WACHAU P*S	128	MAMMELLA PP*	133	MCGYVER	119	WHITELAKE	115
SERAPHIM	+0,13	WANGUALP*S	120	SERAPHIM	127	MCGYVER	128	DUCKTALES	115	MCGYVER	111
MEGASTAR Pp*	+0,12	MAMMELLA PP*	114	HOCHOBIR	126	INSTYLE PP*	125	HEISS	114	SUPERMARIO	111
HOKUSPOKUS	+0,11	MIRACLE Pp*	110	SCHOEN	126	MACOLETTA P*S	125	WANGUAL P*S	114	INSTYLE PP*	110
MACOLETTA P*S	+0,11	HERZNEUN	110	WEISSENSEE	123	HEGEL	124	SUPERMARIO	113	HOKUSPOKUS	109

HOLSTEIN

Beim aktuellen Spermaprogramm für Holstein und Red Holstein gibt es keine Veränderung der Stiere.

Trotz der Basisanpassung von -1,6 Punkten in der Dezember Zuchtwertschätzung hielten sich die

Zuchtwerte beim Spermaprogramm gut. Wir wünschen viel Erfolg beim besamen.



ALVIN RF (Lambeau x Mitchell)

- RZG 135
- RZM 132
- RZE 128

- * **Exterieurstar**
- * Interessante Abstammung
- * Eutervererber
- * 3-fach positiver Leistungszuchtwert
- * Töchterfruchtbarkeit

HOLSTEIN



CHIELLINI (Bennie x Greatboy)

- RZG 143
- RZM 139
- RZN 116

- * **Leistungsvererber**
- * Interessante Abstammung
- * Längere Striche
- * Kalbinnenbesamung
- * Stoffwechselstabilität

HOLSTEIN



ROBIN RED (Rubels x Salvatore)

- RZG 138
- RZM 135
- RZE 120

- * **Töchtergeprüfter Allrounder in Rot**
- * Körperstarke Tiere
- * Leistungsvererber
- * Positive Inhaltsstoffe
- * Längere Zitzen

HOLSTEIN



OUTTAKE (Micro x Freemax)

- RZG 143
- RZM 128
- RZE 131

- * **Allroundstar**
- * Extrem körperstarke Tiere
- * Leicht abfallende, extrem breite Becken
- * Eutervererber
- * Sehr gute Robotertauglichkeit

HOLSTEIN



FIRSTDATE (Finch x Goliath RDC)

- RZG 150
- RZM 136
- RZE 123

- * **Gesundheitsspezialist**
- * Hohe Nutzungsdauer
- * Sehr gute Robotertauglichkeit
- * Langlebigkeit/Eutergesundheit
- * Kleinere Nachkommen

HOLSTEIN

BROWN SWISS

Das Samenprogramm der Rasse Brown Swiss konnte sich trotz einer Basisanpassung von -0,8 Punkten sehr gut halten. AG Diamond (Züchter: Mörtl Michael) und AG Chicago (Züchter: Koplenig Johann) kommen neu ins Programm und sind ab dem Neuem Jahr verfügbar.



AG DIAMOND (AG Donboy x Dario)

- GZW 140
- MW 131
- ÖZW 128

- * **Allroundvererber**
- * Mittelrahmige/körperstarke Tiere
- * Gute Zellzahlen
- * Hohe/breite Hintereuter

BROWN SWISS



AG CHICAGO (Chagall x Vintage)

- GZW 139
- MW 132
- ÖZW 126

- * **Leistungsvererber**
- * Eiweißvererber
- * Fundament
- * Dickere Zitzen

BROWN SWISS

JERSEY

Mit den Vererbern VJ JOJO aus Dänemark und dem Amerikaner STARBUCKZ stehen zwei neue Spitzenvererber der Rasse, konventionell und gesext, zur Verfügung.



STARBUCKZ (Stoney x Irwin Steve)

- Milch +765
- Fett +0,13
- Eiweiß +0,02

- * **Amerikanischer Stiervater**
- * Milchtypische/größere Kühe
- * Fremde Blutführung
- * Hoher Eutervererber
- * Gute Zellzahlen

JERSEY

ORIGINAL PINZGAUER

Mit der Dezember Zuchtwertschätzung hat sich das Spermaangebot bei den original Pinzgauern nicht geändert. Stier Loblia (Loser x Lust) bleibt weiterhin im Einsatz, er ist ein Vererber für sehr gute Inhaltsstoffe, gute Bemuskelung bei gutem Fleischwert, gute Euter und Euter-gesundheit. Er wird auch im original Pinzgauer-Fleisch Bereich empfohlen,

da er Tiere im Doppelnutzungstyp bringt. Auch die Geburten verlaufen normal.

Im Angebot bleibt der geprüfte Vererber Feuerstein (Faehnrich x Lust). Er bringt eine gut durchschnittliche Milchleistung. Die Melkbarkeit ist gut, mit einem KVp von 103 sollten seine Kälber normal zur Welt kommen. Im

Exterieur verspricht er großrahmige Kühe, bei durchschnittlicher Bemuskelung und guten Fundamenten. Vor allem in der Eutervererbung ist er mit ZW 117 einer der besten original Pinzgauer Besamungsstiere. Neben Nimrod (Nils x Ringo) bleibt auch Saeumer (Starmor x Reif) als Teststier der Rasse original Pinzgauer im Angebot.



**RINDER
ZUCHT
ERNÄHREN
ERHALTEN
ZUKUNFT
GESTALTEN**

ERNÄHREN. ERHALTEN.
ZUKUNFT GESTALTEN.

- **VEHIFähiges Beratungsangebot**
- **Rinderzucht garantiert flächendeckende Landwirtschaftung**
- **Rinderzucht schafft Versorgungs- und Lebensmittelsicherheit**
- **Moderne Zuchtmethoden bringen Leistungssicherheit**
- **Zuchtfortschritt macht die Rinderzucht zukunftsfit**



Zucht & Beratung

VEIHLFALT GEWINNT

04212 2215



CARINDTHIA.AT



Besitzer: **THEUERMANN ROBERT**
Riegelsdorf 1, 9431 St. Stefan/Lav.

Enny AT 13 5935 522 geb.: 03.11.2012
Samland x Rorb

Ø - Leistung: 10/9 10.257 - 4,02 - 413 - 3,61 - 370 783
Gesamtleistung: 100.842- 4,06- 4.096 - 3,64 - 3.675

Lebenstags Leistung: 3.084 Melktage Ø 32,7 kg Milch/Melktag

FLECKVIEH



Besitzer: **BRUNNER CHRISTOPH**
Schönberg 28, 9462 Bad St. Leonhard

Libelle AT 30 2953 719 geb.: 01.12.2011
Mandela x Carmano Red

Ø - Leistung: +9/8 10.222 - 3,98 - 407 - 3,68 - 376 783
Gesamtleistung: 100.028- 4,10- 4.105 - 3,78 - 3.785

Lebenstags Leistung: 3.575 Melktage Ø 28,0 kg Milch/Melktag

FLECKVIEH



Besitzer: **PENZ MANFRED**
Unterauerling 30, 9451 Preitenegg

Mimose AT 53 0925 619 geb.: 27.01.2012
Wille x Lichtblick Red

Ø - Leistung: 10/9 9.530 - 4,39 - 419 - 3,81 - 363 782
Gesamtleistung: 101.219- 4,37- 4.426 - 3,85 - 3.899

Lebenstags Leistung: 3.266 Melktage Ø 31,0 kg Milch/Melktag

FLECKVIEH



Besitzer: **FRITZER CHRISTOF**
Ferndorf 159, 9702 Ferndorf

Penne AT 14 2080 522 geb.: 12.07.2012
Mangope x Ilion

Ø - Leistung: 10/9 10.183 - 4,10 - 418 - 3,45 - 351 769
Gesamtleistung: 102.096- 4,09- 4.175 - 3,46 - 3.537

Lebenstags Leistung: 3.107 Melktage Ø 32,9 kg Milch/Melktag

FLECKVIEH



Besitzer: **RADL EWALD**
Glein 12a, 9431 St. Stefan/Lav.

Rinne AT 71 4551 628 geb.: 10.01.2015
Mertin x Hicker

Ø - Leistung: 8/7 12.902 - 3,86 - 497 - 3,45 - 445 942
Gesamtleistung: 102.356- 3,85- 3.939 - 3,45 - 3.528

Lebenstags Leistung: 2.476 Melktage Ø 41,3 kg Milch/Melktag

FLECKVIEH



Besitzer: **ÖBERZAUCHER HANS**
Dorfstraße 29, 9710 Feistritz/Drau

Selli AT 30 8255 519 geb.: 14.12.2011
Romelix x Hoval

Ø - Leistung: 8/8 10.164 - 3,69 - 375 - 3,41 - 346 721
Gesamtleistung: 101.521- 3,73- 3.791 - 3,48 - 3.529

Lebensstags Leistung: 3.333 Melktage Ø 30,5 kg Milch/Melktag

FLECKVIEH



Besitzer: **SLAMANIG ANITA/WALTER**
Dullach I 7, 9100 Völkermarkt

Tussi AT 42 6154 722 geb.: 08.02.2013
Waldbrand x Plumitif

Ø - Leistung: 10/9 10.309 - 3,53 - 364 - 3,20 - 329 693
Gesamtleistung: 102.777- 3,56- 3.657 - 3,19 - 3.280

Lebensstags Leistung: 2.990 Melktage Ø 34,4 kg Milch/Melktag

FLECKVIEH



Besitzer: **BACHER ERICH**
Vorwald 8, 9564 Patergassen

Wilma AT 15 9190 119 geb.: 07.04.2011
Hades x Reiter

Ø - Leistung: 10/9 10.261 - 3,97 - 408 - 3,03 - 311 719
Gesamtleistung: 107.026- 3,99- 4.268 - 3,06 - 3.277

Lebensstags Leistung: 3.314 Melktage Ø 32,3 kg Milch/Melktag

FLECKVIEH



Besitzer: **STOTTER GEROLD**
Blassnig 2, 9753 Kleblach/Lind

Babie AT 14 3350 422 geb.: 23.09.2013
Picolo RED x Goldstar RED

Ø - Leistung: 9/9 10.667 - 3,99 - 425 - 3,39 - 362 787
Gesamtleistung: 100.079 - 4,00 - 4.007 - 3,40 - 3.404

Lebensstags Leistung: 2.807 Melktage Ø 36,0 kg Milch/Melktag

HOLSTEIN



Besitzer: **RUTRECHT HARALD**
Gräbern 43, 9461 Bad Sankt Leonhard

Frida AT 13 6504 522 geb.: 16.06.2012
Jango x Star-Leader

Ø - Leistung: +9/8 10.156 - 3,98 - 404 - 3,34 - 339 743
Gesamtleistung: 101.458 - 4,06 - 4.117 - 3,40 - 3.448

Lebensstags Leistung: 3.051 Melktage Ø 33,0 kg Milch/Melktag

HOLSTEIN



Besitzer: **GRUBER HERBERT**
Hinterwinkl 18, 9543 Arriach

Melli AT 25 1342 322 geb.: 27.09.2013
Snowmaster x Potente

Ø - Leistung: 7/7 12.456 - 3,51 - 437 - 3,12 - 389 826
Gesamtleistung: 102.150 - 3,56 - 3.637 - 3,20 - 3.267

Lebenstags Leistung: 2.883 Melktage Ø 35,0 kg Milch/Melktag

HOLSTEIN



Besitzer: **PIWONKA HANNES**
Baldersdorf 1, 9800 Spittal/Drau

Stolze AT 12 8403 622 geb.: 04.12.2012
Laron RED x Stabilo RED

Ø - Leistung: 7/7 11.199 - 3,96 - 444 - 3,09 - 346 790
Gesamtleistung: 100.506 - 4,06 - 4.076 - 3,23 - 3.251

Lebenstags Leistung: 2.989 Melktage Ø 34,0 kg Milch/Melktag

HOLSTEIN



Besitzer: **MISSONI BARBARA**
Elbling 15, 9560 Feldkirchen

Schwalbe AT 55 3773 328 geb.: 26.09.2014
Kanu RED x Lord

Ø - Leistung: +6/5 13.852 - 3,23 - 447 - 2,95 - 408 855
Gesamtleistung: 100.570 - 3,38 - 3.399 - 3,04 - 3.059

Lebenstags Leistung: 2.453 Melktage Ø 41,0 kg Milch/Melktag

HOLSTEIN



Besitzer: **EBNER HERMAN JUN.**
Baldersdorf 13, 9800 Spittal/Drau

Wera AT 98 5929 845 geb.: 14.01.2007
Elias x Goodtime

Ø - Leistung: 11/11 7.750 - 4,09 - 317 - 3,30 - 256 573
Gesamtleistung: 101.354 - 4,19 - 4.246 - 3,46 - 3.503

Lebenstags Leistung: 4.483 Melktage Ø 23,0 kg Milch/Melktag








HOLSTEIN

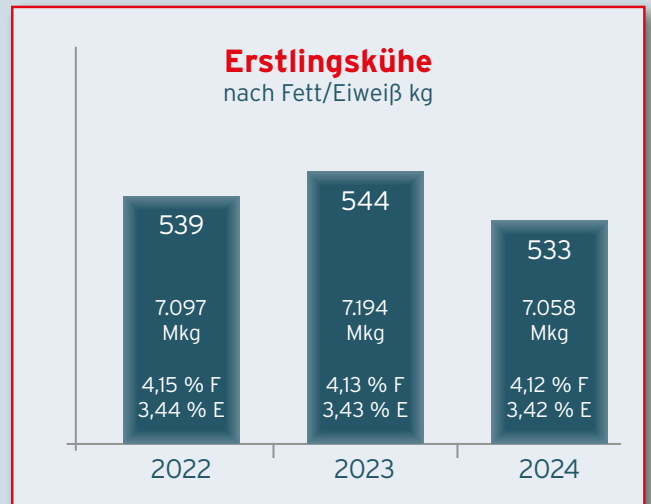
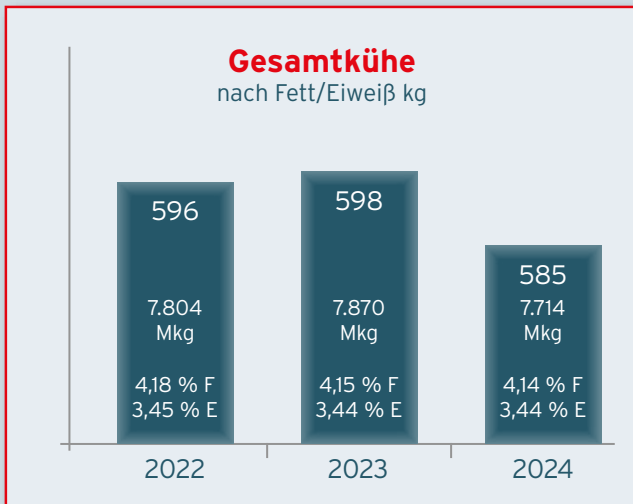


**JAHRESABSCHLUSS
MILCHLEISTUNG
2023/2024**

JAHRESABSCHLUSS MILCHLEISTUNG 2023/2024

INFORMATIONEN ZU UNSEREN BETRIEBEN:

	FLECKVIEH	<p>Betriebe: 770 (-16) Hauptrasse Fleckvieh: 684 (-18) HB - Kühe: 15.270 (+62)</p> <p>Leistung: 7.714 kg Milch - 4,14 % Fett - 3,44 % Eiweiß</p>
	HOLSTEIN	<p>Betriebe: 386 (-14) Hauptrasse Holstein: 151 (+ 7) HB - Kühe: 5.807 (- 12)</p> <p>Leistung: 9.414 kg Milch - 4,10 % Fett - 3,35 % Eiweiß</p>
	BROWN SWISS	<p>Betriebe: 168(+ 9) Hauptrasse Brown Swiss: 56 (+/-0) HB - Kühe: 1.550(-8)</p> <p>Leistung: 7.917 kg Milch - 4,24 % Fett - 3,54 % Eiweiß</p>
	JERSEY	<p>Betriebe: 97 (+ 6) Hauptrasse Jersey: 11 (-1) HB - Kühe: 416 (+ 37)</p> <p>Leistung: 6.529 kg Milch - 5,26 % Fett - 3,93 % Eiweiß</p>
	ORIGINAL PINZGAUER	<p>Betriebe: 58 (-4) Hauptrasse Original Pinzgauer: 16 (+1) HB - Kühe: 230 (-3)</p> <p>Leistung: 5.109 kg Milch - 3,89% Fett - 3,38% Eiweiß</p>
	PINZGAUER	<p>Betriebe: 37 (+2) Hauptrasse Pinzgauer: 3 (+/-0) HB - Kühe: 101 (+1)</p> <p>Leistung: 6.571 kg Milch - 3,97% Fett - 3,31% Eiweiß</p>
	MONTBELIARDE	<p>Betriebe: 32 (+1) Hauptrasse Montbeliarde: 1 (-1) HB - Kühe: 200 (+6)</p> <p>Leistung: 8.771 kg Milch - 3,82% Fett - 3,52% Eiweiß</p>



BESTE BETRIEBE ZELLZAHL

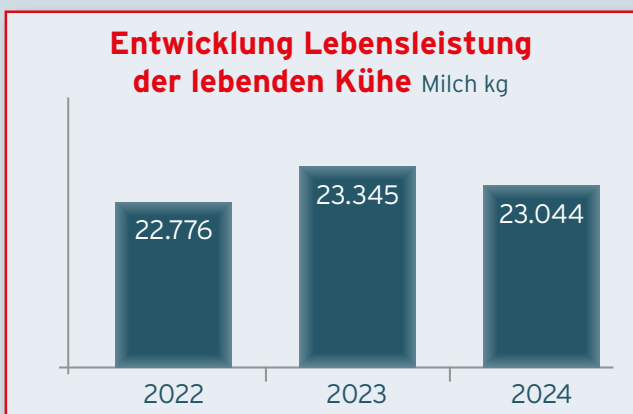
mind. 3 Kühe

Betrieb	Anschrift	Kuhzahl	Zellzahl
Süntinger Marlene	9842 Mörtschach	10,2	21.600
Hotschnig Josef Ing	9781 Oberdrauburg	16,3	28.100
Teppan Willibald	9220 Velden	5,8	30.000

BESTE BETRIEBE ZWISCHENKALBEZEIT

mind. 3 Kühe - Abkalbequote > 80 %

Betrieb	Anschrift	Kuhzahl	ZWKZ
Kofler Kerstin	9712 Fresach	4,3	337
Brandstätter Andrea Maria	9722 Gummern	17,5	338
Jankl Robert	9560 Feldkirchen	21,8	343



BESTE BETRIEBE LEBENSLEISTUNG

mind. 3 Kühe

Betrieb	Anschrift	Kuhzahl	Lebensleistung
Feichter Josef	9360 Friesach	4,2	67.141
Raffalt Stefan Karl	9413 St.Gertraud/Lav.	7,0	46.541
Egger Astrid Dipl.-Ing.	9872 Milstatt	11,8	45.282
Brunner Christoph	9462 Bad St.Leonhard/Lav.	26,7	42.802
Ploessnig Walpurga	9842 Moertschach	7,6	41.197

BETRIEBE MIT DEN HÖCHSTEN HERDEN - DURCHSCHNITTSLEISTUNGEN mind. 3 Kühe

Betrieb	Anschrift		Kuh- zahl	Milch kg	Fett %	Eiweiß %	F+E kg	Trocken Tage %
Sepperer Franziska	9833	Rangersdorf	4,9	11.920	5,10	3,51	1.027	9,7
Gaugg Daniel	9421	Eitweg	47,0	12.905	3,88	3,61	967	9,6
Lichtenegger Karin	9412	St. Margarethen/Lav.	32,6	12.495	4,16	3,57	966	12,4
Radl Ewald	9431	St.Stefan/Lav.	47,8	11.817	4,36	3,57	937	8,8
Steiner Manuel	9862	Kremsbrücke	16,1	11.810	4,30	3,63	937	3,0
Dohr Roman	9451	Preitenegg	61,6	11.907	4,06	3,60	912	10,0
Isak Erwin	9112	Griffen	4,5	11.694	4,21	3,58	911	8,0
Striednig-Zechner Margit Dr.	9500	Villach	4,5	10.592	4,84	3,58	891	8,5
Stückler Martin Peter Dipl.-Ing.	9461	Prebl	56,7	11.785	4,03	3,44	881	12,1
Hassler Hannes	9411	St.Michael/Lav.	22,6	10.750	4,43	3,75	880	6,8
Weber Johannes	9411	St. Michael/Lav.	50,2	11.231	4,34	3,46	876	6,4
Kollmitzer Andrea	9872	Millstatt	13,6	10.999	4,20	3,55	853	10,5
Schiffer Stefan	9861	Eisentratten	26,4	10.641	4,28	3,71	850	7,1
Rieder Klaus	9633	Reisach	15,8	10.489	4,32	3,73	845	7,0
Kofler Herwig	9633	Reisach	28,8	10.661	4,29	3,62	843	10,8
Rainer-Karner Claudia Melanie	9556	Liebenfels	8,5	9.880	5,02	3,48	840	10,5
Daniel Johannes	9112	Griffen	40,1	10.592	4,36	3,56	839	9,8
Steiner Hannes	9710	Feistritz/Drau	20,8	10.497	4,33	3,64	836	13,2
Lichtenegger Johannes Ing.	9413	St. Gertraud/Lav.	28,8	10.598	4,23	3,61	831	12,5
Baumgartner Markus	9412	St.Margarethen/Lav.	47,6	10.352	4,40	3,60	828	11,6
Strassonig Siegrun	9062	Moosburg	11,6	10.267	4,34	3,66	822	7,5
Auer Claudia	9322	Micheldorf	18,0	10.519	4,50	3,30	820	11,8
Missoni Barbara	9560	Feldkirchen	4,6	10.090	4,47	3,65	819	2,3
Theuermann Gerald	9431	St. Stefan/Lav.	28,8	10.356	4,33	3,57	818	5,3
Isopp Karl	9342	Gurk	38,4	10.134	4,44	3,63	818	11,1
Urbanz Elisabeth Mag.	9413	St. Gertraud/Lav.	33,5	10.462	4,21	3,57	815	11,3
Hubmann Helmut	9433	Sankt Andrä/Lav.	11,8	10.324	4,39	3,47	811	9,0
Faschauner Sepp	9871	Seeboden	17,0	10.291	4,27	3,61	811	6,7
Jöbstl Simone/Johannes	9413	St. Gertraud/Lav.	52,0	10.202	4,42	3,52	811	7,5
Sattler Johann	9463	Reichenfels	40,8	10.391	4,22	3,57	809	9,0
Moser Christian	9800	Spittal/Drau	60,5	11.115	3,84	3,42	808	14,2
Kuchling Martina	9231	Köstenberg	15,5	10.247	4,22	3,65	806	12,5
Truskaller Georg Franz	9854	Malta	24,5	10.071	4,32	3,68	805	10,6
Themessl Mathias	9632	Kirchbach	21,3	10.089	4,31	3,67	805	12,5
Hinteregger Herwig	9560	Feldkirchen	18,5	10.314	4,23	3,53	801	10,4
Tschernutter Markus	9711	Paternion	26,3	9.637	4,54	3,72	796	17,3
Doler Stefan	9451	Preitenegg	37,1	10.227	4,28	3,50	796	11,0
Schönhart Daniela/Matthias	9412	St. Margarethen/Lav.	30,1	9.953	4,34	3,65	795	8,6
Zmug Franz	9431	St.Stefan/Lav.	37,8	10.504	3,95	3,61	794	11,6
Brunner Gilbert	9451	Preitenegg	15,2	10.374	4,08	3,57	793	11,5

Betrieb	Anschrift		Kuh- zahl	Milch kg	Fett %	Eiweiß %	F+E kg	Trocken Tage %
Aichholzer Johannes	9701	Rothenthurn	35,1	9.886	4,52	3,50	793	10,8
Ragger Martin	9413	St. Gertraud/Lav.	19,1	9.938	4,36	3,61	793	10,9
Auernig Matthias	9560	Feldkirchen	37,8	10.098	4,26	3,57	791	9,1
Gringl Christian	9451	Preitenegg	44,3	10.232	4,14	3,57	789	13,2
Neuschitzer Maria	9871	Seeboden	9,9	9.661	4,42	3,73	788	11,0
Mösslacher Michael Ing.	9633	Reisach	15,7	10.181	4,23	3,51	788	7,2
Drussnitzer Theresa	9711	Paternion	29,9	10.131	4,14	3,63	787	8,7
Winkler Hansjörg	9710	Feistritz/Drau	16,4	10.239	4,22	3,46	787	10,1
Teppan Willibald	9220	Velden	5,8	9.825	4,48	3,53	787	17,2
Fritzer Christof	9702	Ferndorf	72,7	10.417	4,07	3,48	786	9,7
Kuttin Christian Ing.	9800	Spittal/Drau	33,3	9.730	4,41	3,66	786	6,1
Maier Eberhard	9640	Kötschach-Mauthen	11,0	10.665	3,87	3,49	785	9,3
Skuk Franz Jun.	9150	Bleiburg	8,5	10.996	3,68	3,45	785	7,0
Koch Franz Ing.	9871	Seeboden	14,5	9.566	4,63	3,57	784	8,5
Bernsteiner Hannes	9712	Fresach	23,7	10.517	3,88	3,56	783	5,7
Ploessnig Walpurga	9842	Moertschach	7,6	10.280	4,15	3,46	782	15,5
Scharf KathrinMag.(FH)/ Stefan Ing.	9412	St.Margarethen/ Lav.	79,1	10.362	4,04	3,50	781	16,4
Schmölzer Hannes	9701	Rothenthurn	32,8	9.521	4,71	3,48	780	10,1
Gaber Harald	9461	Prebl	19,3	9.950	4,29	3,54	780	9,9
Jankl Georg	9562	Himmelberg	18,6	9.791	4,38	3,57	779	14,6
Herzog Michael	9632	Kirchbach	13,3	9.535	4,64	3,53	779	8,6
Kriegl Karin Ing.	9413	St. Gertraud/Lav.	17,2	10.343	4,00	3,52	778	10,9
Gruber Friedrich	9853	Gmünd	10,2	9.914	4,33	3,52	778	4,4
Dobrounig Thomas	9155	Neuhaus	54,5	10.213	3,92	3,66	774	9,5
Mörtl Kerstin	9613	Feistritz/Gail	12,2	10.277	3,93	3,59	773	12,4
Schlatte Martin/Renate	9433	St. Andrä/Lav.	43,3	10.223	4,01	3,56	773	10,9
Schlatte Gerlinde	9431	St. Stefan/Lav.	51,4	9.652	4,31	3,67	770	7,8
Hipfl Philipp	9412	St. Margarethen/Lav.	24,1	9.933	4,17	3,58	770	10,4
Pichler Brigitte	9433	St.Andrä/Lav.	47,4	9.507	4,35	3,74	769	12,4
Reichhold Johann	9832	Stall	20,7	9.861	4,31	3,48	768	6,5
Steiner-Mitterer Hannes	9710	Feistritz/Drau	17,7	9.737	4,49	3,36	765	9,0
Bucovnik Markus	9141	Eberndorf	36,1	9.728	4,43	3,42	764	10,9
Saueregger Peter	9710	Feistritz/Drau	3,1	10.140	4,10	3,39	759	13,3
Singer Stefan	9162	Strau	13,4	10.255	3,95	3,45	759	10,8
Joham Wolfgang	9462	Bad St. Leonhard/Lav.	29,6	9.744	4,25	3,53	758	11,1
Rauchenwald Thomas Ing.	9560	Feldkirchen	90,7	10.004	4,02	3,51	754	12,1
Jessenitschnig Claus	9062	Moosburg	41,7	9.484	4,30	3,64	753	14,5
Veidl Petra und Georg	9470	St Paul/Lav.	33,0	9.563	4,27	3,60	753	9,8
Maier Georg	9640	Koetschach-Mauthen	15,5	9.693	4,21	3,56	753	14,6
Leitner Andreas	9300	St. Veit/Glan	31,2	9.706	4,17	3,58	752	8,6

KÜHE MIT DEN HÖCHSTEN DAUERLEISTUNGEN Hauptbuch A

Betrieb	Anschrift		Name	FG %	Vatername	Milch kg	Fett kg	Eiweiß kg	Alter
Zarfl Barbara	9463	Reichenfels	HERZERL	0	GS DIADORA	155.580	5.954	5.089	13,1
Weber Johannes	9411	St. Michael/Lav.	ROSE	6	MANITOBA	146.332	6.561	5.237	14,7
Podesser Bernhard	9852	Trebesing	MARA	0	WESPE	140.214	5.369	4.736	16,6
Zarfl Barbara	9463	Reichenfels	MONI	3	VANSTEIN	139.720	6.604	5.038	15,1
Leitner Andreas	9300	St. Veit/Glan	FUERSTIN	6	WATERBERG	134.134	5.583	4.486	16,4
Gruber Thomas	9342	Gurk	ASTOLA	0	VANSTEIN	128.876	5.297	4.384	15,4
Lichtenegger Karin	9412	St. Margarethen/Lav.	ZILLI	9	GS VETTEL	126.994	4.799	4.350	11,0
Klösch Josef	9412	St. Margarethen/Lav.	DUFTRESIE	13	INKOGNITO	118.705	4.997	4.362	13,9
Schlatte Gerlinde	9431	St.Stefan/Lav.	GRANI	13	GS OEDSTEIN	114.866	4.432	3.973	12,8
Radl Ewald	9431	St. Stefan/Lav.	ZEDA	0	WILLE	114.492	4.684	4.086	11,8
Egger Christian	9832	Stall	IRIS	0	WINKLET	111.864	4.580	3.715	16,6
Steinkellner/Sturm-Steinkellner	9463	Reichenfels	MONI	0	MONTANA	111.836	4.862	3.815	14,7
Pirker Heinz	9462	Bad St. Leonhard/Lav.	LICHTENSTEIN	25	HUPSOL	111.578	4.397	3.978	14,6
Scherzer Reinhard Ing.	9711	Patemion	ILLA	0	RIKON	109.537	4.479	3.867	13,7
Gritzner Johannes	9854	Malta	CAROLA	0	HOMORRY	109.126	4.681	3.572	13,8
Burgstaller Karl-Heinz	9852	Trebesing	BIBI	0	MANDELA	109.084	4.041	3.689	16,0
Jöbstl Simone/Johannes	9413	St. Gertraud/Lav.	GERDA	12	GS RAU	108.413	4.133	3.750	12,0
Truskaller Georg Franz	9854	Malta	ALMA	5	WILLE	108.086	4.544	3.901	12,6
Radl Ewald	9431	St. Stefan/Lav.	ERLE	0	WILLE	108.081	4.283	3.701	11,2
Maurer Franz Dr.	9451	Preitenegg	BIANCA	0	ILION	107.275	4.723	4.232	14,2
Radl Ewald	9431	St. Stefan/Lav.	ELSA	0	ZAUBER	107.100	4.877	3.797	10,0
Bacher Erich	9564	Patergassen	WILMA	0	HADES	107.026	4.268	3.277	13,6
Nössler Hubert	9411	St. Michael/Lav.	MANDEL	0	LOSAM	106.519	4.398	3.803	13,4
Dohr Roman	9451	Preitenegg	SCHWALBE	9	MANITOBA	105.810	4.396	3.627	10,7
Lichtenegger Karin	9412	St. Margarethen/Lav.	ZIRBE	4	MANIGO	105.618	4.130	3.614	10,0
Rauchenwald Thomas Ing.	9560	Feldkirchen	IRINA	6	VULKAN	104.783	4.181	3.681	12,1
Michelitsch Alois Johann	9701	Rothenthurn	FRANKA	0	MALHAXL	104.638	4.295	3.676	12,3
Dohr Roman	9451	Preitenegg	SCHAKLIN	7	ROSSKUR	104.468	4.160	3.637	9,7
Obernosterer Anton	9772	Dellach/Drau	MARGOT	13	RAIN MAN	104.211	4.708	3.581	16,0
Schmölzer Hannes	9701	Rothenthurn	GUNDI	4	ROMARIO	104.176	3.984	3.505	12,0
Brandstätter Heinrich	9611	Nötsch	LIZ	6	REITER	103.812	4.214	3.433	16,8
Fritzer Christof	9702	Femdorf	PENNE	0	MANGOPE	102.907	4.209	3.568	12,3
Slamanig Anita/Walter	9100	Völkermarkt	TUSSI	52	WALDBRAND	102.777	3.657	3.280	11,7
Radl Ewald	9431	St. Stefan/Lav.	RINNE	4	MERTIN	102.356	3.939	3.528	9,8
Oberzaucher Hans	9710	Feistritz/Drau	SELLI	7	ROMELIX	102.298	3.819	3.558	12,9
Theuermann Gerald	9431	St. Stefan/Lav.	LAIKA	14	GS MG	102.018	3.863	3.517	11,8
Scherzer Reinhard Ing.	9711	Patemion	INVICTA	0	WILLE	101.609	4.531	4.028	12,8
Oberzaucher Hans	9710	Feistritz/Drau	GUNDI	9	GS DIONIS	101.055	3.917	3.610	15,2
Theuermann Robert	9431	St. Stefan/Lav.	ENNY	4	SAMLAND	100.842	4.096	3.675	12,0
Jakobitsch Josef	9231	Köstenberg	BROMBI	0	RECHBERG	100.649	4.026	3.232	15,5

KÜHE MIT DEN HÖCHSTEN DAUERLEISTUNGEN Vorbuch C und D

Betrieb	Anschrift		Name	FG %	Vatername	Milch kg	Fett kg	Eiweiß kg	Alter
Penz Manfred	9451	Preitenegg	MIRNESSA	51,8	LICHTBLICK R	153.312	5.706	5.070	16,0
Schlatte Martin/Renate	9433	St. Andrä/Lav.	SCHOLLE	50	FAMOS RED	150.656	5.234	4.708	14,7
Schilcher Johannes	9451	Preitenegg	FLIEDER	43	GS RAU	139.659	5.678	4.931	15,7
Isak Erwin	9112	Griffen	RITA	32,8	RAFFAEL	123.212	4.801	4.095	14,3
Brunner Christoph	9462	Bad St. Leonhard/Lav.	SCHNUPPE	50	CARMANO RED	118.959	5.252	4.266	15,3
Rainer-Kamer Claudia Melanie	9556	Liebenfels	BIENE	64,1	GOLDSTAR RED	118.576	4.638	3.778	13,0
Gruber Thomas	9342	Gurk	RENATE	50	WISCONSIN RH	117.897	4.865	3.906	14,9
Skuk Franz	9150	Bleiburg	SIESTA	81,3	TRIOMPHE	115.832	4.351	3.875	12,4
Stückler Reinhard	9412	St. Margarethen/Lav.	EVITA	50	ROMSEL	114.399	4.428	3.839	17,0
Themessl Mathias	9632	Kirchbach	PIGI	76,5	CARMANO RED	113.097	4.745	3.571	12,7
Dohr Roman	9451	Preitenegg	BELLA	53,1	JERUDO RED	110.847	4.694	4.098	12,1
Pirker Heinz	9462	Bad St. Leonhard/Lav.	LICHUTUNG	62,5	JERUDO RED	110.032	4.969	4.049	13,1
Pirker Heinz	9462	Bad St. Leonhard/Lav.	LUPI	76,6	JERUDO RED	108.824	5.121	4.223	13,1
Gaugg Daniel	9421	Eitweg	ERNA	25	WINSLER	108.691	4.039	3.878	11,9
Scherer Stefan	9542	Afritz	EMMA	50	JOTAN RED	107.762	4.893	3.963	15,0
Gruber Thomas	9342	Gurk	ANTJE	50	RED DEVIL	107.643	3.835	3.467	14,0
Brunner Christoph	9462	Bad St. Leonhard/Lav.	STERNA	26,5	MANITOBA	104.908	4.407	3.770	12,6
Magerle Siegfried Werner	9423	St. Georgen/Lav.	STOLZI	50	STABILO RED	104.901	3.999	3.325	14,0
Rapatz Alois	9112	Griffen	BIANCA	50	AGENT RED	104.475	4.099	3.455	15,9
Hirschebauer Kg	9821	Obervellach	PENELOPE	50	LARON RED	104.453	4.252	3.684	12,8
Gaugg Daniel	9421	Eitweg	SINDY	54,3	PLEASURE RH	104.304	4.947	4.093	12,2
Penz Manfred	9451	Preitenegg	MIMOSE	25,9	WILLE	101.219	4.426	3.899	12,7
Gaugg Daniel	9421	Eitweg	ERA	12,5	INDIANER	100.337	4.382	3.773	9,8
Mayer Josef Ing.	9721	Weißenstein	BIENE	25	HONIG	99.696	4.293	3.442	15,4
Egarter Josef	9871	Seeboden	TYROL	68,7	RUACANA RED	98.638	3.936	3.425	14,8
Aichholzer Johannes	9701	Rothenthum	WUNDER	37,5	DAVID	98.185	3.600	3.257	10,8
Eberhard Michael	9431	St. Stefan/La..	RIJANNA	50	PICOLO RED	97.417	3.565	3.130	10,9
Hirschebauer Kg	9821	Obervellach	SCHNEEWITTECH	50	LARON RED	96.429	4.065	3.114	11,7
Drumbl Karl-Heinz	9633	Reisach	FATIMA	31,7	VAST	95.426	3.933	3.425	12,3
Drescher Mathias	9341	Strassburg	OKTAVIA	50	CARMANO RED	94.749	3.806	3.121	15,8
Dohr Marita Mmag	9441	Twimberg	KERRY	51,9	JERUDO RED	94.418	4.387	3.503	13,1
Weissburger Hans	9852	Trebesing	PARIS	25	RAST	94.007	3.136	2.985	14,8
Joham Wolfgang	9462	Bad St. Leonhard/Lav.	GULDA	25	WILLE	93.112	3.467	3.314	11,8
Wutscher Gerald	9470	St. Paul/Lav.	KERSTIN	26,5	WILLE	92.836	4.187	3.289	12,7
Truppe Andreas	9582	Finkenstein	LUISE	29,7	OLYMP	92.537	3.623	2.975	12,2
Gruber Thomas	9342	Gurk	GINI	25	HIRO	90.819	3.385	3.076	11,9
Sandriesser Eva Ing.	9710	Feistritz/Drau	ROSE	29,3	HIMMLISCH	90.202	4.188	3.019	15,0
Pirker Heinz	9462	Bad St. Leonhard/Lav.	LAUS	32,1	IMPOSIUM	89.743	3.688	3.266	11,8
Pobaschnig Bernd	9321	Kappel/Kr.	LUISA	25,0	MAGISTER	89.104	3.377	2.771	13,4
Bacher Erich	9564	Patergassen	SUMSE	26,5	HUPSOL	89.000	4.093	2.915	13,5

KÜHE MIT DEN HÖCHSTEN EINZELLEISTUNGEN Hauptbuch A

Betrieb	Anschrift	Name	FG %	Vatername	Milch kg	Fett kg	Eiweiß kg	F+E kg	Lakt.
Steiner Manuel	9862 Kremsbrücke	BLASI	6,6	WARRIOR	15.806	5,07	3,57	1.367	3
Lichtenegger Karin	9412 St. Margarethen/Lav.	ZSANETT	4,7	VEUERWERK	13.578	5,10	3,64	1.187	5
Lichtenegger Karin	9412 St. Margarethen/Lav.	BRADA	11,4	GS VERY GOOD	15.871	4,05	3,23	1.154	3
Lichtenegger Karin	9412 St. Margarethen/Lav.	REBEKA	16,2	GS WRIGLEY	14.819	4,45	3,28	1.146	4
Lichtenegger Karin	9412 St. Margarethen/Lav.	NOBLESS	4,8	GS WERTVOLL	14.947	4,38	3,24	1.139	4
Gaugg Daniel	9421 Eitweg	ZUCKERMULCHE	0,0	GS VEST	15.197	4,03	3,31	1.116	3
Gaugg Daniel	9421 Eitweg	QUADROPHENIA	0,0	HUTILL	14.169	4,20	3,60	1.105	5
Dohr Roman	9451 Preitenegg	FINESS	0,0	HETWIN	13.920	4,39	3,52	1.100	3
Lichtenegger Karin	9412 St. Margarethen/Lav.	MICHELLE	14,3	GS INROS	15.679	3,73	3,28	1.100	4
Kofler Herwig	9633 Reisach	NALA	0,0	MIAMI	11.680	5,61	3,77	1.096	4
Sepperer Franziska	9833 Rangersdorf	HEIDI	16,3	HUMPERT	11.412	5,96	3,60	1.091	5
Tschermutter Markus	9711 Paternion	MARIA	3,6	MANUAP	13.055	4,78	3,58	1.091	5
Lichtenegger Karin	9412 St. Margarethen/Lav.	ENJA	0,0	MIAMI	13.622	4,18	3,78	1.084	4
Gaugg Daniel	9421 Eitweg	GALA	0,0	HERZPOCHEN	13.575	4,34	3,63	1.083	2
Dohr Roman	9451 Preitenegg	MADAM	4,2	HORIZONT	13.230	4,51	3,65	1.079	3
Dohr Roman	9451 Preitenegg	HOLLAND	6,3	MIRACULIX	14.383	3,90	3,58	1.076	4
Baumgartner Markus	9412 St. Margarethen/Lav.	RESA	17,6	WABAN	13.336	4,28	3,74	1.069	3
Dohr Roman	9451 Preitenegg	HOLLYWOOD	9,5	GS VIGOR	15.393	3,60	3,31	1.064	3
Gaugg Daniel	9421 Eitweg	VLADISLAVKA	14,5	MINT	14.563	3,69	3,61	1.063	6
Radl Ewald	9431 St. Stefan/Lav.	AMSEL	0,0	HERZOG	13.216	4,39	3,64	1.061	4
Steiner Manuel	9862 Kremsbrücke	ALESSANDRA	0,0	HERZSCHMERZ	13.934	4,00	3,61	1.060	3
Gaugg Daniel	9421 Eitweg	ANNIKA	0,0	GS WOHLTAT	14.233	3,86	3,59	1.060	6
Sepperer Franziska	9833 Rangersdorf	SINDY	9,1	GS PANDORA	12.217	5,19	3,46	1.057	4
Steiner Hannes	9710 Feistritz/Drau	FIESTA	7,2	WALOT	13.806	4,20	3,45	1.055	3
Lichtenegger Karin	9412 St. Margarethen/Lav.	GWENDOLIN	3,4	GS WOLFSBURG	12.736	4,54	3,74	1.054	5
Scharf KathrinMag.(FH)/ Stefan Ing.	9412 St. Margarethen/Lav.	HANNA	3,7	HOOLIGAN	14.310	3,88	3,44	1.046	3
Gaugg Daniel	9421 Eitweg	ENJOY	15,3	MINT	13.902	4,12	3,39	1.044	6
Urbanz Elisabeth Mag.	9413 St. Gertraud/Lav.	WANZE	0,0	HERMELIN	13.880	4,12	3,36	1.038	2
Lichtenegger Karin	9412 St. Margarethen/Lav.	ZEDER	4,7	GS W1	13.463	4,30	3,41	1.038	2
Jöbstl Simone/Johannes	9413 St. Gertraud/Lav.	GERLOS	0,0	WORLD CUP	12.424	4,59	3,76	1.037	3
Aichholzer Johannes	9701 Rothenthurn	RIMUN	0,0	REUMUT	12.097	4,81	3,75	1.036	3
Steiner Hannes	9710 Feistritz/Drau	LUISE	12,5	HERZOG	12.985	4,27	3,70	1.034	4
Steiner Manuel	9862 Kremsbrücke	MIONA	0,0	MIAMI	13.594	4,15	3,45	1.034	3
Lichtenegger Karin	9412 St. Margarethen/Lav.	ISI	0,0	GS HERZBLUT	12.363	4,72	3,64	1.034	3
Weber Johannes	9411 St. Michael/Lav.	ZOE	15,6	VLATURO	11.709	4,93	3,88	1.032	3
Dohr Roman	9451 Preitenegg	SCHAKLIN	7,0	ROSSKUR	14.152	3,81	3,44	1.026	7
Radl Ewald	9431 St. Stefan/Lav.	ELSA	0,0	ZAUBER	13.429	4,19	3,44	1.025	7
Zagler Peter	9811 Lendorf	BRASILIA	0,0	WALOT	11.741	4,93	3,77	1.022	2
Dohr Roman	9451 Preitenegg	HOHEIT	4,9	GS DER BESTE	13.762	3,87	3,54	1.021	3
Scharf KathrinMag.(FH)/ Stefan Ing.	9412 St. Margarethen/Lav.	VERA	16,5	GS VIKING	13.675	3,79	3,67	1.020	2

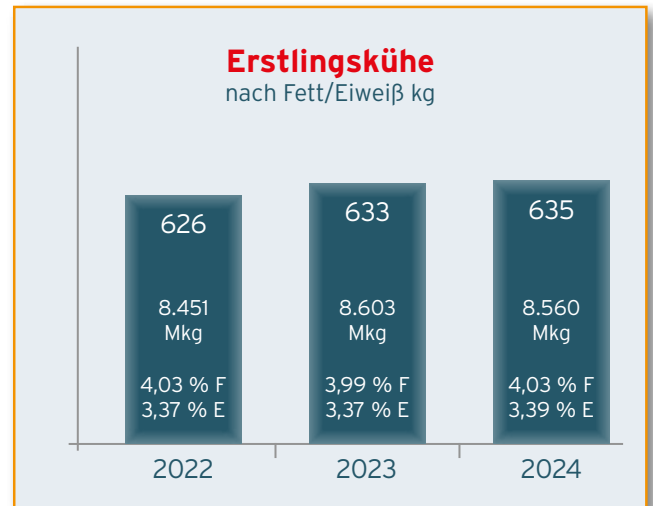
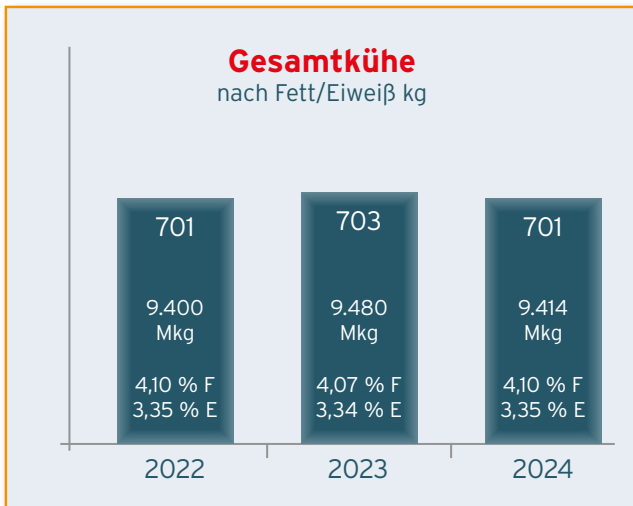
KÜHE MIT DEN HÖCHSTEN EINZELLEISTUNGEN Hauptbuch A

Betrieb	Anschrift		Name	FG %	Vatername	Milch kg	Fett kg	Eiweiß kg	F+E kg	Lakt.
Lichtenegger Karin	9412	St. Margarethen/Lav.	KAROLA	6,0	HERMELIN	12.608	4,34	3,75	1.020	2
Lichtenegger Karin	9412	St. Margarethen/Lav.	ROSALI	8,1	HERZPOCHEN	13.444	4,09	3,50	1.020	2
Mösslacher Michael Ing.	9633	Reisach	SOPHIE	7,3	MANDRIN	13.550	4,20	3,33	1.020	4
Lichtenegger Karin	9412	St. Margarethen/Lav.	DOREEN	0,0	WIFFZACK	13.854	4,03	3,32	1.019	4
Radl Ewald	9431	St. Stefan/Lav.	GERTI	0,0	MIRACULIX	12.015	5,01	3,45	1.017	3
Kofler Herwig	9633	Reisach	GENUA	0,0	HAYABUSA	11.025	5,35	3,85	1.015	2
Scharf KathrinMag.(FH)/ Stefan Ing.	9412	St. Margarethen/Lav.	SULEIKA	10,1	VOLTAIRE	13.637	4,00	3,41	1.011	5
Dohr Roman	9451	Preitenegg	HORIZON	18,5	REMMEL	12.898	4,16	3,68	1.011	4
Dohr Roman	9451	Preitenegg	RAMONA	0,0	HELSINKI	12.683	4,36	3,57	1.006	2
Radl Ewald	9431	St. Stefan/Lav.	FEUERHERZ	0,0	HERZSCHLAG	11.876	4,62	3,84	1.005	3
Schilcher Dominik	9433	St. Andrä/Lav.	EVERGREEN	7,1	EVERGREEN	13.165	4,18	3,45	1.004	4
Schütz Alfons	9433	St. Andrä/Lav.	LAKTOSE	14,2	WOOKIE	12.674	4,46	3,46	1.004	1
Radl Ewald	9431	St. Stefan/Lav.	ALMBUSCH	3,5	HAYABUSA	12.200	4,80	3,41	1.002	2
Stückler Martin Peter Dipl.-Ing.	9461	Prebl	ZIKI	0,0	WEISSENSEE	14.646	3,53	3,29	999	2
Pirker Heinz	9462	Bad St. Leonhard/Lav.	SCHOLLE	14,7	WATZMANN	11.976	4,76	3,56	997	5
Scharf KathrinMag.(FH)/ Stefan Ing.	9412	St. Margarethen/Lav.	LUISE	10,2	ROCKY	13.116	4,07	3,52	995	4
Faschauner Sepp	9871	Seeboden	LESSY	10,1	HERMELIN	12.924	4,08	3,61	994	2
Weber Johannes	9411	St. Michael/Lav.	ACHE	18,5	GS W1	11.646	4,90	3,63	994	2
Radl Ewald	9431	St. Stefan/Lav.	ADEL	0,0	WILDERER	14.508	3,63	3,21	993	3
Schlatte Gerlinde	9431	St.Stefan/Lav.	GAZELLE	0,0	WORLDCUP	12.516	4,49	3,43	991	3
Steiner Manuel	9862	Kremsbrücke	LEONIE	0,0	HERZSCHLAG	13.136	3,93	3,61	991	4
Radl Ewald	9431	St. Stefan/Lav.	RUCCI	0,0	GUCCI	13.076	4,03	3,53	988	4
Gaugg Daniel	9421	Eitweg	ECHO	6,2	VIDAL	13.062	3,85	3,71	987	2
Lichtenegger Karin	9412	St. Margarethen/Lav.	ZIRBE	4,1	MANIGO	13.862	3,76	3,36	987	7
Dobrounig Thomas	9155	Neuhaus	TERRY	7,0	VULKAN	11.889	4,65	3,65	986	4
Stückler Martin Peter Dipl.-Ing.	9461	Prebl	ZUCKER	0,0	GS W1	14.083	3,53	3,46	984	3
Daniel Johannes	9112	Griffen	KASTANIE	3,6	WABAN	11.663	4,73	3,70	983	4
Leitner Andreas	9300	St. Veit/Glan	MATHILDA	13,3	HANS	13.806	3,89	3,22	982	3
Aichholzer Johannes	9701	Rothenthum	SONY	5,6	HERZSCHLAG	12.530	4,40	3,43	982	5
Baumgartner Markus	9412	St. Margarethen/Lav.	RASI	6,6	BURSCHI	12.668	4,17	3,57	980	3
Schlatte Gerlinde	9431	St.Stefan/Lav.	AMI	0,0	VETTEL	13.822	3,81	3,27	979	4
Stückler Martin Peter Dipl.-Ing.	9461	Prebl	FAUNA	7,9	GS WERTVOLL	12.001	4,44	3,72	978	6
Schatz Anton	9433	St. Andrä/Lav.	STERNERL	13,2	POLAROID	13.041	4,03	3,45	975	3
Urbanz Elisabeth Mag.	9413	St. Gertraud/Lav.	GELLY	0,0	HERMELIN	13.930	3,69	3,31	975	2
Stückler Martin Peter Dipl.-Ing.	9461	Prebl	POETIN	0,0	POLAROID	12.046	4,78	3,32	975	6
Kollmitzer Andrea	9872	Millstatt	QUILA	0,0	HUTNER	10.753	5,14	3,90	972	3
Scharf KathrinMag.(FH)/ Stefan Ing.	9412	St. Margarethen/Lav.	MARIA	0,0	HUMUS	12.270	4,45	3,46	971	3
Baumgartner Markus	9412	St. Margarethen/Lav.	MILLY	0,0	HUTILL	11.818	4,24	3,97	970	4
Dohr Roman	9451	Preitenegg	FLORA	7,3	MANAUS	12.124	4,46	3,53	969	2
Weber Johannes	9411	St. Michael/Lav.	LILLIFEE	18,7	MAJESTAET	11.553	4,51	3,88	969	2

KÜHE MIT DEN HÖCHSTEN ERSTLINGSLEISTUNGEN

Hauptbuch A

Betrieb	Anschrift	Name	FG %	Vatername	Milch kg	Fett kg	Eiweiß kg	F+E kg
Schütz Alfons	9433 St. Andrä/Lav.	LAKTOSE	14,2	WOOKIE	12.674	4,46	3,46	1.004
Steiner Manuel	9862 Kremsbrücke	RIHANNA	4,2	ZEIGER	11.617	4,65	3,60	959
Lichtenegger Karin	9412 St. Margarethen/Lav.	ALMA	15	HERZSCHLAG	11.331	4,50	3,68	926
Dohr Roman	9451 Preitenegg	BALLERINA	8,6	HENRY	11.634	4,21	3,74	925
Steiner Manuel	9862 Kremsbrücke	LARISA	0	MIAMI	11.602	4,33	3,49	907
Themessl Mathias	9632 Kirchbach	POCHAHONTAS	8,2	HUBRECHT	11.152	4,22	3,87	903
Sepperer Franziska	9833 Rangersdorf	ZIERBE	0	HAYABUSA	9.701	5,75	3,47	894
Lichtenegger Karin	9412 St. Margarethen/Lav.	ZYPRESSE	0	GS MYDARLING	11.908	3,94	3,53	890
Steiner Hannes	9710 Feistritz/Drau	WASSERROSE	17,1	HERZSCHLAG	10.748	4,61	3,67	889
Stückler Martin Peter Dipl.-Ing.	9461 Prebl	ZIERDE	0	ELEXIS	11.565	4,16	3,43	878
Dohr Roman	9451 Preitenegg	SAMI	7	HERZFUEHER	10.958	4,17	3,68	861
Moser Christian	9800 Spittal/Drau	GRETA	0	HORACE	10.775	4,31	3,65	859
Auer Claudia	9322 Micheldorf	MANDY	0	VITAMIN	11.573	4,30	3,07	853
Radl Ewald	9431 St.Stefan/Lav.	FEUERSCHEI	0	ELLIOT	10.404	4,53	3,65	852
Stückler Martin Peter Dipl.-Ing.	9461 Prebl	AMERIKA	0	ZUBRINGER	11.152	4,01	3,62	850
Schlatte Gerlinde	9431 St. Stefan/Lav.	SCHALE	8,2	IMPOSSUM	10.285	4,52	3,72	848
Dohr Roman	9451 Preitenegg	ENA	0	GS MYDARLING	11.326	4,09	3,36	844
Radl Ewald	9431 St.Stefan/Lav.	DOLLIN	0	HERZKLOPFEN	10.845	4,38	3,39	843
Jöbstl Simone/Johannes	9413 St. Gertraud/Lav.	HELLI	0	GS MACHTVOLL	11.246	4,28	3,17	838
Aichholzer Johannes	9701 Rothenthurm	NELLY	3,9	INNSBRUCK	10.640	4,20	3,64	835
Dohr Roman	9451 Preitenegg	HILDA	4,3	PASCAL	10.505	4,19	3,75	834
Radl Ewald	9431 St.Stefan/Lav.	EMBA	0	HERZKLOPFEN	11.872	3,75	3,27	833
Dohr Roman	9451 Preitenegg	BOMBE	6,6	MUERITZ	10.647	4,14	3,66	831
Kofler Herwig	9633 Reisach	GENETIC	5	ZEIGER	10.805	4,13	3,55	830
Gugl Franz	9451 Preitenegg		0	MINISTER	11.321	3,71	3,60	828
Lichtenegger Karin	9412 St. Margarethen/Lav.	WERA	5,2	HERZKLOPFEN	11.409	3,85	3,40	827
Baumgartner Markus	9412 St.Margarethen/Lav.	ROMINA	10,4	WUESTENSOHN	10.356	4,01	3,95	824
Dobrounig Thomas	9155 Neuhaus	JORDIS	0	VEIT	11.781	3,41	3,53	817
Schönhart Daniela/Matthias	9412 St. Margarethen/Lav.	GISELA	4,8	GS WERTVOLL	9.649	4,51	3,96	817
Aichholzer Johannes	9701 Rothenthurm	GUSTI	0	HERZSCHLAG	10.199	4,59	3,40	815
Dohr Roman	9451 Preitenegg	SALI	3,5	HADRIAN	10.328	4,14	3,75	815
Jöbstl Simone/Johannes	9413 St. Gertraud/Lav.	OCTAVIA	0	ZEIGER	11.835	3,63	3,22	811
Stückler Martin Peter Dipl.-Ing.	9461 Prebl	DANI	4,3	HERZKLOPFEN	11.783	3,70	3,17	810
Radl Ewald	9431 St.Stefan/Lav.	CARINTH	6,2	IMPOSSUM	9.521	4,66	3,84	810
Weber Johannes	9411 St. Michael/Lav.	ZAMORA	12,5	WUESTENSOHN	10.709	3,89	3,63	806
Lanner Thomas	9062 Moosburg	AGENDA	0	VITAMIN	9.131	4,74	4,07	805
Zmug Franz	9431 St.Stefan/Lav.	LOLLI	0	WEITBLICK	10.662	3,98	3,55	804
Auer Claudia	9322 Micheldorf	BRAVE	0	HERZSCHLAG	9.181	5,29	3,46	804
Radl Ewald	9431 St.Stefan/Lav.	ROMANA	0	GS WOIWODE	9.647	4,67	3,64	801
Doler Stefan	9451 Preitenegg	LEA	13,2	HERZSCHLAG	10.820	4,04	3,34	799



BESTE BETRIEBE ZELLZAHL

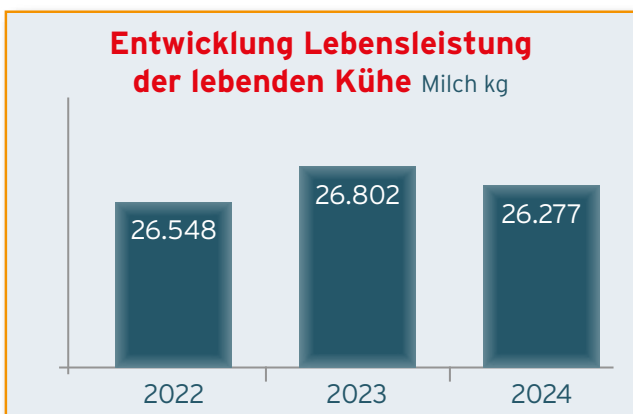
mind. 3 Kühe

Betrieb	Anschrift	Kuhzahl	Zellzahl
Lexer Margaretha Ing	9652 Lesachtal	3,0	36.700
Scherer Stefan	9542 Afritz am See	4,0	37.600
Hirschebauer KG	9821 Obervellach	7,9	41.800

BESTE BETRIEBE ZWISCHENKALBEZEIT

mind. 3 Kühe - Abkalbequote > 80 %

Betrieb	Anschrift	Kuhzahl	ZWKZ
Oberegger Wolfgang	9852 Trebesing	17,8	356
Hipfl Philipp	9400 Wolfsberg	5,7	356
Leitner Andreas	9300 Frauenstein	4,2	365



BESTE BETRIEBE LEBENSLEISTUNG

mind. 3 Kühe

Betrieb	Anschrift	Kuhzahl	Lebensleistung
Brunner Gilbert	9451 Preitenegg	3,0	94.113
Isak Erwin	9112 Griffen	6,3	66.226
Posautz Josef	9721 Weissenstein	9,9	56.363
Wielscher Franz Dipl.-Ing.	9811 Lendorf	4,0	50.058
Ruhdorfer Christoph	9334 Guttarnig	3,3	48.413

BETRIEBE MIT DEN HÖCHSTEN HERDEN - DURCHSCHNITTSLEISTUNGEN mind. 3 Kühe

Betrieb	Anschrift		Kuh- zahl	Milch kg	Fett %	Eiweiß %	F+E kg	Trocken Tage %
Dohr Roman	9451	Preitenegg	9,4	13.900	3,87	3,48	1.021	2,0
Sinnigen Stefan	9535	Schiefling am Wörthersee	33,6	13.402	4,04	3,44	1.003	6,5
Ruppnig Walter	9560	Feldkirchen in Kärnten	29,1	12.387	4,47	3,53	991	9,2
Gaugg Daniel	9421	Eitweg	20,4	13.379	3,85	3,51	985	9,6
Tschinder Stefan	9560	Feldkirchen	44,1	11.892	4,47	3,58	958	8,2
Steiner Hannes	9710	Paternion	25,4	12.105	4,30	3,59	955	9,9
Possegger Erwin	9712	Fresach	24,5	11.812	4,43	3,64	954	9,9
Kacic-Gasser Melanie	9710	Feistritz/Drau	43,4	12.647	4,05	3,42	945	11,5
Brunner Erhard	9300	St. Veit/Glan	57,9	12.613	3,80	3,61	935	3,7
Pirker Claudia	9560	Feldkirchen	37,7	12.119	4,08	3,59	930	8,4
Baumgartner Markus	9412	St.Margarethen/Lav.	15,0	11.327	4,43	3,68	918	6,3
Ulbing Thomas	9500	Villach	23,4	12.375	4,01	3,37	914	8,8
Grojer Friedrich Sebastian	9374	Klein Sankt Paul	151,4	12.310	3,87	3,53	910	15,6
Gruber Herbert	9543	Arriach	33,1	11.405	4,40	3,55	907	7,9
Spendel Dominik Andreas	9470	Sankt Paul/Lav.	63,5	11.518	4,21	3,60	900	8,8
Isak Erwin	9112	Griffen	6,3	12.012	3,97	3,47	894	9,8
Wellik Josef Raphael	9062	Moosburg	66,9	12.100	3,86	3,45	885	11,1
Kraschl Rupert	9523	Villach-Landskron	23,7	11.153	4,36	3,57	884	7,3
Steiner Friedrich	9710	Feistritz/Drau	53,3	11.636	4,21	3,37	883	11,1
Frank Adam	9711	Paternion	52,2	12.150	3,82	3,44	882	10,8
Kollmitzer Andrea	9872	Millstatt	4,7	12.406	3,75	3,34	880	10,3
Glanzer Gerhard	9712	Fresach	51,6	11.751	3,97	3,47	875	8,9
Petschar Thomas	9500	Villach	4,7	11.501	4,01	3,56	871	8,4
Hochenwarter Bernd	9632	Kirchbach	15,7	11.799	4,03	3,35	870	11,4
Petschar Stefan	9722	Gummern	9,7	11.898	3,80	3,45	863	15,5
Keuschnig Claudia	9711	Paternion	29,5	11.250	4,21	3,45	863	5,6
Kohlmayer Marie-Luise	9220	Velden	39,8	11.203	4,24	3,44	860	8,0
Neurad Josef	9411	St. Michael/Lav.	33,2	11.136	4,30	3,31	847	10,4
Greiler Stefan	9374	Wieting	136,6	11.191	4,11	3,41	842	6,3
Fehberger Elfriede	9462	Bad St. Leonhard	21,2	10.588	4,36	3,58	841	7,9
Koplenig Johann	9620	Hermagor-Pressegger See	13,2	11.146	4,07	3,47	841	8,5
Drussnitzer Theresa	9711	Paternion	8,1	11.585	3,92	3,31	838	13,3
Lexer Margaretha Ing.	9653	Liesing/Les.	3,0	11.324	4,16	3,24	838	7,6
Rinner Gerlinde	9330	Althofen	23,6	10.296	4,42	3,72	837	4,1
Monsberger Franz	9462	Bad St. Leonhard	3,6	10.296	4,61	3,47	832	5,0
Strassonig Siegrun	9062	Moosburg	48,4	10.833	4,19	3,48	831	10,3
Lingitz Erich	9421	Sankt Andrä	59,1	10.714	4,26	3,49	831	13,3
Moser Christian	9800	Spittal an der Drau	11,1	11.528	3,73	3,47	829	13,7
Jank Emanuel Roman	9062	Moosburg	105,3	10.763	4,21	3,44	824	12,8
Jessentschnig Claus	9062	Moosburg	16,5	10.184	4,41	3,62	818	15,4

KÜHE MIT DEN HÖCHSTEN DAUERLEISTUNGEN Hauptbuch A

Betrieb	Anschrift	Name	Vatername	Milch kg	Fett kg	Eiweiß kg	Alter
Keuschnig Claudia	9711 Paternion	ODINE	LAUDAN	178.710	6.571	5.612	15,7
Gaugg Daniel	9421 Eitweg	ROSI	ASHLAR	140.935	6.011	5.049	13,3
Kacic-Gasser Melanie	9710 Feistritz/Drau	LUSY	ALEXANDER	133.380	6.336	4.877	12,3
Keuschnig Claudia	9711 Paternion	ELINA	AEROCERF	132.071	5.798	4.470	14,3
Fahrendorfer Milchhof	9220 Velden	ARA	RAMOS	131.383	5.255	4.248	14,6
Mayer Josef Ing.	9721 Weißenstein	DOMENIKA	MANAGER	131.202	5.921	4.405	15,8
Kacic-Gasser Melanie	9710 Feistritz/Drau	MARYLIN	DERREN	129.216	4.534	4.371	12,1
Greinig Thomas	9560 Feldkirchen	BERNIE	DUKE	128.257	5.118	4.544	12,8
Stotter Gerold	9753 Lind/Drau	BLEVI EX90	CARMANO RED	121.746	5.161	4.086	14,4
Neurad Josef	9411 St. Michael/Lav.	LEYLA	SCHAFFNER	121.323	4.578	3.822	11,8
Brunner Erhard	9300 St. Veit/Glan	BONITA EX90	END STORY	120.860	3.703	3.755	9,6
Gaugg Daniel	9421 Eitweg	SELINA	DEFOE RED	120.667	4.956	3.934	11,1
Mayer Josef Ing.	9721 Weißenstein	CARMA	RUACANA RED	119.209	5.542	4.206	14,2
Hinteregger Herwig	9560 Feldkirchen	PLEAMLE	GIBOR	118.649	4.441	4.162	12,1
Ulbing Thomas	9500 Villach	HONGROISE EX95	BRAXTON	118.206	4.214	3.687	12,1
Scharfegger Stephan Elmar	9560 Feldkirchen	JANINA EX90	AEROCERF	117.181	4.799	3.626	14,9
Piwonka Hannes	9800 Spittal/Drau	INKA	GIBOR	113.373	4.404	3.794	13,1
Kofler Leonhard	9536 St. Egyden	ALFA	LAWN BOY RED	112.215	3.993	3.603	12,0
Kacic-Gasser Melanie	9710 Feistritz/Drau	REDLOVE	LARON RED	111.682	5.149	3.685	11,6
Freidl Florian	9413 St. Gertraud/Lav.	TINA	JACK	110.772	4.061	3.331	11,2
Kraschl Rupert	9523 Landskron	LILLI	HEROLD	110.706	5.348	4.153	14,4
Grojer Friedrich Sebastian	9374 Wieting	HAVANUR	ARMSTRONG	110.439	3.995	3.659	10,5
Ulbing Thomas	9500 Villach	SNOWGIRL	SNOWMAN	109.524	4.517	3.633	11,4
Winkler Manuela	9702 Ferndorf	HAWAI	STYLIST	109.029	4.278	3.464	15,1
Greiler Stefan	9374 Wieting	REXONA	ARMSTRONG	107.675	3.794	3.357	10,3
Pirker Claudia	9560 Feldkirchen	RED SCARLETT	AMOR RED	106.818	4.638	4.139	11,3
Kacic-Gasser Melanie	9710 Feistritz/Drau	MIA E. EX90	MINCIO	106.616	3.950	3.342	9,9
Brunner Gilbert	9451 Preitenegg	BELLA	STABILO RED	106.277	4.897	3.635	14,9
Grojer Friedrich Sebastian	9374 Wieting	ANNALENA	FROSTY	106.270	4.229	3.598	11,2
Wurzer Martin Ing.	9613 Feistritz/Gail	PUSTI	GIBOR	105.866	3.942	3.360	14,5
Gruber Friedrich	9853 Gmünd	KERSTIN	MERIDIAN	105.131	3.411	3.244	10,8
Stotter Gerold	9753 Lind/Drau	BALEIKA	AUDACITY RED	104.829	4.526	3.663	11,7
Schelliessnig Ingrid	9063 Maria Saal	OAKLEY	DELLA	104.722	4.760	3.630	12,3
Fahrendorfer Milchhof	9220 Velden	ANABEL	DERREN	104.448	3.882	3.307	11,5
Assinger Stefan	9624 Egg	MONIC	DUKE	104.334	4.626	3.512	11,1
Kacic-Gasser Melanie	9710 Feistritz/Drau	ELINOR	DORCY	104.203	4.159	3.649	9,1
Breitenhuber Gunter	9371 Brückl	51 LORELEI	GIBOR	104.036	4.111	3.544	14,8
Gruber Herbert	9543 Arriach	MAGRET	KIAN RED	104.002	5.426	3.924	13,7
Sinnigen Stefan	9535 Schiefing	ELENA	WINNER	102.628	4.970	3.761	11,8
Gruber Herbert	9543 Arriach	MELLI	SNOWMASTER	102.150	3.637	3.267	11,1

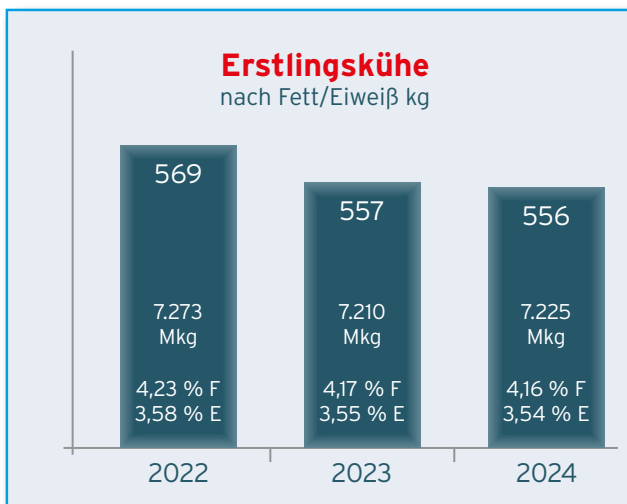
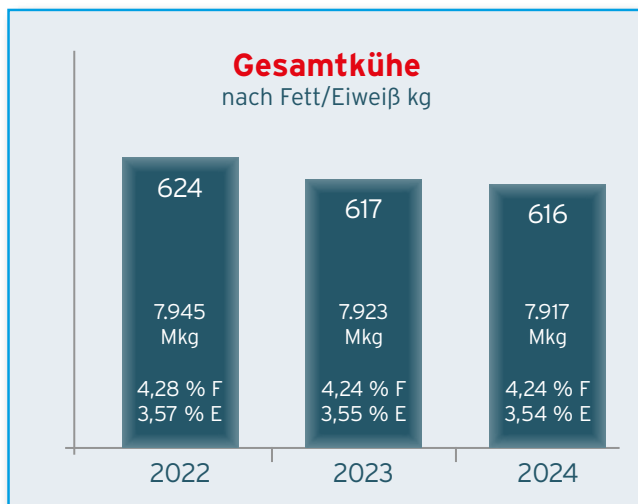
KÜHE MIT DEN HÖCHSTEN EINZELLEISTUNGEN Hauptbuch A

Betrieb	Anschrift	Name	Vatername	Milch kg	Fett kg	Eiweiß kg	F+E kg	Lakt.
Grojer Friedrich Sebastian	9374 Wieting	RICARDA	ROXY BAL	17.671	3,63	3,34	1.232	4
Grojer Friedrich Sebastian	9374 Wieting	FUTURA	CHIEF	15.855	4,01	3,69	1.222	3
Steiner Hannes	9710 Feistritz/Drau	ZARA	RUBICON	15.066	4,55	3,54	1.218	3
Grojer Friedrich Sebastian	9374 Wieting	RAFFI	COUNTY	17.078	3,63	3,46	1.212	5
Grojer Friedrich Sebastian	9374 Wieting	ADELHEID	ROXY BAL	15.383	3,93	3,89	1.203	4
Spendel Dominik Andreas	9470 St. Paul/Lav.	ANGELA	CHIEF	13.482	5,20	3,62	1.189	3
Sinnigen Stefan	9535 Schiefling	MANUELA	MC COY	14.605	4,61	3,52	1.189	3
Possegger Erwin	9712 Fresach	PAULA	COMO	13.484	5,00	3,73	1.178	3
Grojer Friedrich Sebastian	9374 Wieting	RAGONDA	BATTLESHIP	17.370	3,51	3,26	1.175	3
Spendel Dominik Andreas	9470 St. Paul/Lav.	EMMA	RUBICON	14.684	4,29	3,69	1.171	3
Grojer Friedrich Sebastian	9374 Wieting	ANNABELLE	ROXY BAL	16.213	3,74	3,46	1.168	4
Possegger Erwin	9712 Fresach	ELISABETH	STARMAKER RH	14.756	4,39	3,49	1.162	4
Wellik Josef Raphael	9062 Moosburg	22	MOGUL	13.551	4,87	3,71	1.162	3
Grojer Friedrich Sebastian	9374 Wieting	MAGGY	BALU	15.328	4,19	3,39	1.162	5
Kacic-Gasser Melanie	9710 Feistritz/Drau	ELINOR	DORCY	16.797	3,73	3,14	1.153	5
Possegger Erwin	9712 Fresach	RONJA	MANOUK	13.068	4,70	4,12	1.153	6
Grojer Friedrich Sebastian	9374 Wieting	MAGCY	SOLITO RED	15.438	4,10	3,36	1.152	2
Brunner Erhard	9300 St. Veit/Glan	BAMELA	CHIEF	15.926	3,98	3,24	1.150	2
Grojer Friedrich Sebastian	9374 Wieting	BANANANA	REFLECTOR	13.527	4,67	3,79	1.145	2
Grojer Friedrich Sebastian	9374 Wieting	ANNEGRET	REFLECTOR	14.933	3,87	3,76	1.139	3
Gruber Herbert	9543 Arriach	SUSI	WYMAN	13.527	5,21	3,20	1.138	5
Grojer Friedrich Sebastian	9374 Wieting	MARLISE	ANTON	16.303	3,45	3,53	1.137	5
Grojer Friedrich Sebastian	9374 Wieting	REXI	BOOKEM	15.716	3,86	3,37	1.137	5
Possegger Erwin	9712 Fresach	IWONE	GOLDENDREAMS	14.593	4,35	3,43	1.135	4
Grojer Friedrich Sebastian	9374 Wieting	RAGONA	NIKKELBACK	16.353	3,66	3,26	1.131	4
Grojer Friedrich Sebastian	9374 Wieting	MAGIC	CHIEF	16.741	3,33	3,42	1.130	3
Grojer Friedrich Sebastian	9374 Wieting	ROSI	ROXY BAL	15.258	3,80	3,60	1.130	3
Tschinder Stefan	9560 Feldkirchen	CANDY	RUBICON	15.271	4,25	3,14	1.130	3
Ruppig Walter	9560 Feldkirchen	ROLLI	COMO	14.123	4,34	3,65	1.128	3
Radl Manuela Elisabeth	9433 St. Andrä/Lav.	ELSA	TAMPA	14.431	4,21	3,57	1.123	3
Sinnigen Stefan	9535 Schiefling	ALINA	BUMBLEBEE	13.424	4,71	3,66	1.123	3
Gaugg Daniel	9421 Eitweg	RAMIRA	EPIC	15.149	3,92	3,46	1.119	4
Grojer Friedrich Sebastian	9374 Wieting	ARIANA	BATTLESHIP	14.652	4,07	3,56	1.118	3
Grojer Friedrich Sebastian	9374 Wieting	ANNIKA	REFLECTOR	16.120	3,41	3,50	1.114	2
Rinner Gerlinde	9330 Althofen	SAFFRA	GOLDENDREAMS	14.101	4,36	3,54	1.113	5
Kohlmayer Marie-Luise	9220 Velden	SIDNEY	MC COY	12.802	5,16	3,45	1.103	4
Grojer Friedrich Sebastian	9374 Wieting	MARGERY	REFLECTOR	16.224	3,29	3,50	1.102	3
Brunner Erhard	9300 St. Veit/Glan	MARIKA	PAT MEN	15.053	3,90	3,34	1.099	4
Pirker Claudia	9560 Feldkirchen	BELLADONNA	AVICII	14.407	3,95	3,67	1.098	2
Sinnger Stefan	9535 Schiefling	BELAMI	AVIATOR RED	12.766	5,10	3,49	1.097	4

KÜHE MIT DEN HÖCHSTEN ERSTLINGSLEISTUNGEN

Hauptbuch A

Betrieb	Anschrift	Name	Vatername	Milch kg	Fett kg	Eiweiß kg	F+E kg
Grojer Friedrich Sebastian	9374 Wieting	RONJA	SWIFT	14.876	3,77	3,57	1.092
Grojer Friedrich Sebastian	9374 Wieting	BABY	VH CROWN	12.964	4,11	3,48	984
Tschinder Stefan	9560 Feldkirchen	SELMA	CYPRUS	13.728	3,81	3,31	979
Grojer Friedrich Sebastian	9374 Wieting	HELENE	SWIFT	13.799	3,62	3,44	974
Grojer Friedrich Sebastian	9374 Wieting	ANGELA	GIGABYTE	13.883	3,57	3,44	973
Grojer Friedrich Sebastian	9374 Wieting	ALMETTE	JOHNBOY	11.383	4,70	3,75	962
Grojer Friedrich Sebastian	9374 Wieting	HENNY	VH CROWN	11.668	4,41	3,79	958
Dohr Roman	9451 Preitenegg	MIRABELLA	JOHNBOY	12.644	4,00	3,53	953
Grojer Friedrich Sebastian	9374 Wieting	RAFFAELA	VH CROWN	12.528	3,99	3,58	948
Jank Emanuel Roman	9062 Moosburg		GIGABYTE	13.868	3,48	3,27	936
Grojer Friedrich Sebastian	9374 Wieting	ANNALENI	GIGABYTE	13.361	3,44	3,51	930
Grojer Friedrich Sebastian	9374 Wieting	REBEKKA	REFLECTOR	12.267	3,82	3,69	922
Dohr Roman	9451 Preitenegg	MIRACLE	SWIFT	12.506	3,78	3,58	920
Pirker Claudia	9560 Feldkirchen	JUNE	CYPRUS	12.336	4,09	3,36	919
Jank Emanuel Roman	9062 Moosburg	78	HAGAR	10.531	4,98	3,73	918
Brunner Erhard	9300 St. Veit/Glan	BELUNA	SWIFT	13.449	3,37	3,45	917
Steiner Hannes	9710 Feistritz/Drau	ILBI	AVICII	12.618	3,65	3,62	917
Greiler Stefan	9374 Wieting	VIOLET	MOMENT	11.955	4,31	3,31	911
Frank Adam	9711 Paternion	PALMA	ZAMAGNI	12.351	3,88	3,47	908
Grojer Friedrich Sebastian	9374 Wieting	HILDI	VH CROWN	11.529	4,29	3,57	907
Tschinder Stefan	9560 Feldkirchen	RONJA	JOHNBOY	10.524	5,21	3,40	906
Pirker Claudia	9560 Feldkirchen	KALYPSO	AVICII	12.229	3,73	3,66	903
Frank Adam	9711 Paternion	MARLIS	SWIFT	12.215	3,90	3,49	903
Pirker Claudia	9560 Feldkirchen	BABYLON	VH CROWN	13.211	3,53	3,29	902
Keuschnig Claudia	9711 Paternion	OLA	RANGER	12.484	3,91	3,31	901
Mitterdorfer Jürgen Ing.	9341 Straßburg	EMMA	PAT RED	11.496	4,14	3,65	897
Spendel Dominik Andreas	9470 St. Paul/Lav.	SABRINA	JOHNBOY	11.271	4,21	3,73	896
Sinnigen Stefan	9535 Schieffing	ALICE	RUBICON	11.328	4,56	3,34	895
Dohr Roman	9451 Preitenegg	TARIS	VH CROWN	12.154	3,81	3,55	894
Pirker Claudia	9560 Feldkirchen	BLUEBERRY	HONG	10.805	4,52	3,75	894
Brunner Erhard	9300 St. Veit/Glan	DALIA	HAGAR	11.500	4,12	3,63	891
Frank Adam	9711 Paternion	GANELE	VH CROWN	10.774	4,48	3,78	890
Tschinder Stefan	9560 Feldkirchen	MARINA	THUNDER	11.129	4,40	3,59	889
Wellik Josef Raphael	9062 Moosburg	ANJA	DOBLE	13.780	3,30	3,14	888
Glanzer Gerhard	9712 Fresach	GLUECKE	CALIBRATE	13.120	3,58	3,18	887
Wellik Josef Raphael	9062 Moosburg	CHLOE	VH CROWN	13.653	3,35	3,15	887
Glanzer Gerhard	9712 Fresach	HEXI	BREAKER RC	11.795	4,01	3,49	884
Spendel Dominik Andreas	9470 St.Paul/Lav.	ANASTASIA	JOHNBOY	10.377	4,58	3,91	881
Possegger Erwin	9712 Fresach	TIARA	STARMAKER	11.936	3,83	3,53	878
Brunner Erhard	9300 St.Veit/Glan	LEONA	SWIFT	12.099	3,52	3,71	875



BESTE BETRIEBE ZELLZAHL

mind. 3 Kühe

Betrieb	Anschrift	Kuhzahl	Zellzahl
Mörtl Martin	9651 St. Jakob/Les.	6,5	27.000
Hotschnig Josef Ing.	9781 Oberdrauburg	4,4	38.200
HBLA Pitzelstätten	9610 Klagenfurt	6,3	54.900

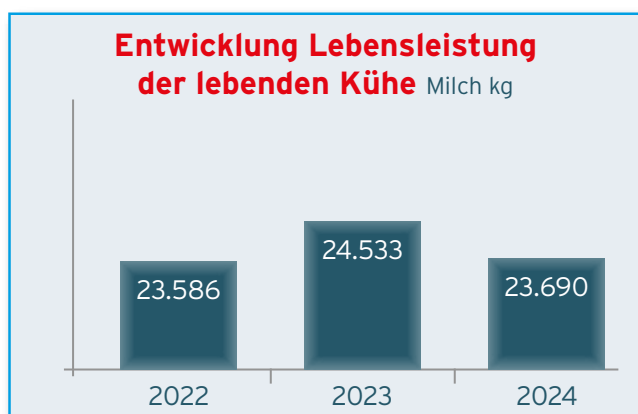
BESTE BETRIEBE ZWISCHENKALBEZEIT

mind. 3 Kühe - Abkalbequote > 80 %

Betrieb	Anschrift	Kuhzahl	ZWKZ
Mörtl Michael	9651 St. Jakob/Les.	25,3	366
Auer Robert	9721 Weissenstein	4,0	372
Egger Gideon	9620 Gitschtal	4,6	379

Entwicklung Lebensleistung der lebenden Kühe

Milch kg



BESTE BETRIEBE LEBENSLEISTUNG

mind. 3 Kühe

Betrieb	Anschrift	Kuhzahl	Lebensleistung
Strempfl Herbert	9620 Hermagor	9,0	35.917
Guggenberger Hannes Mathias	9712 Fresach	24,0	35.390
Steinacher Dominik	9811 Lendorf	15,2	33.752
Lanzmaier Thomas	9313 St.Georgen	52,0	33.433
Thaler Gruber Claudia	9321 Kappel am K.	3,0	33.204

BETRIEBE MIT DEN HÖCHSTEN HERDEN - DURCHSCHNITTSLEISTUNGEN mind. 3 Kühe

Betrieb	Anschrift		Kuh- zahl	Milch kg	Fett %	Eiweiß %	F+E kg	Trocken Tage %
Gaugg Daniel	9421	Eitweg	5,0	12.194	4,42	3,90	1.015	8,6
Tatschl Franz	9413	Frantschach	52,3	10.279	4,25	3,77	824	5,2
Guggenberger Hannes Mathias	9712	Fresach	24,0	9.705	4,75	3,73	823	10,7
Frank Adam	9711	Paternion	3,0	11.166	3,83	3,49	817	10,7
Hassler Hannes	9411	St.Michael/Lav.	14,0	10.032	4,44	3,65	812	8,4
Koplenig Johann	9620	Hermagor	35,8	10.084	4,31	3,58	796	7,9
Petschar Stefan	9722	Gummern	45,2	9.897	4,18	3,76	786	9,4
Hartlieb Peter	9805	Baldramsdorf	31,1	9.766	4,34	3,69	784	11,3
Peturnig Andreas	9632	Kirchbach	19,9	9.403	4,68	3,62	781	11,9
Mörtl Michael	9651	St. Jakob/Les.	25,3	9.789	4,35	3,62	780	7,9
Woschitz Christian jun.	9121	Tainach	34,3	10.370	3,94	3,51	773	11,1
Luser Marika	9640	Kötschach-Mauthen	47,3	9.548	4,18	3,63	746	8,4
Martin Benjamin	9632	Kirchbach	15,2	9.320	4,39	3,56	741	11,7
Woschitz Lisa	9112	Griffen	24,9	9.833	4,06	3,43	737	9,6
Kalcher Michael	9433	St. Andrä/Lav.	28,5	8.810	4,60	3,74	734	9,5
Kraschl Rupert	9523	Villach-Landskron	14,8	8.922	4,45	3,73	730	12,2
Herzog Michael	9632	Kirchbach	8,8	8.811	4,50	3,60	714	8,5
Auer Robert	9721	Weissenstein	4,0	9.700	3,97	3,37	712	8,4
Gallob Florian	9586	Fürnitz	53,6	8.953	4,15	3,71	704	10,9

KÜHE MIT DEN HÖCHSTEN DAUERLEISTUNGEN Hauptbuch A

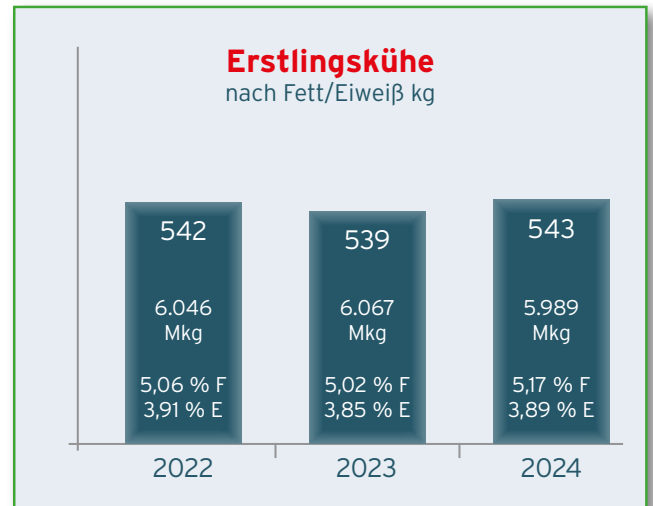
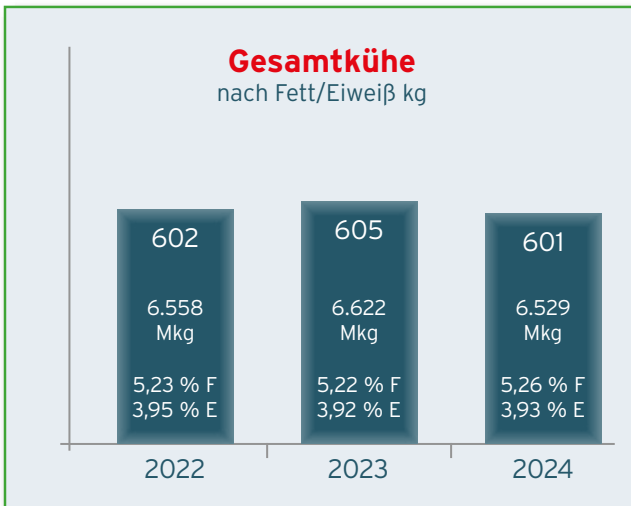
Betrieb	Anschrift		Name	Vatername	Milch kg	Fett kg	Eiweiß kg	Alter
Tatschl Franz	9413	Frantschach	LESTER	HUSIR	137.867	5.885	4.669	15,8
Guggenberger Hannes Mathias	9712	Fresach	ANTJE	HURAY	127.068	5.044	4.341	14,3
Guggenberger Hannes Mathias	9712	Fresach	GLORINETTE	PETER	119.243	5.011	4.319	14,0
Tatschl Franz	9413	Frantschach	IGORA	VIGOR	116.350	4.915	4.123	14,8
Mörtl Michael	9651	St. Jakob/Les.	GINSE	LIBERTY	114.183	5.406	4.233	13,7
Jank Markus	9624	Hermagor	AGRA	PROFI	106.064	4.830	3.931	15,9
Perwein Sebastian	9241	Wernberg	NAOMI	PRONTO	105.989	4.920	3.859	14,2
Hartlieb Peter	9805	Baldramsdorf	NURI	PREMERO	105.178	4.419	3.725	13,8
Gallob Florian	9586	Fürnitz	SANDY	AG VOICE	102.875	3.852	3.762	10,8
Possegger Erwin	9712	Fresach	JETY	PROHUVO	102.696	4.371	3.779	11,5
Gallob Florian	9586	Fürnitz	RITA	GALILEO	93.969	4.280	3.507	12,1
Lex Christian	9615	Görtschach	SOFIE	JUHUS	92.709	4.453	3.396	13,9
Schaar Johann	9620	Hermagor	DORISI II	ADMIRAL	92.534	3.602	3.126	18,7
Dragaschnig Franz	9231	Köstenberg	BROOKE	TAUS	91.653	4.476	3.778	11,7
Tatschl Franz	9413	Frantschach	ALICE	PAYSSLI	91.488	4.339	3.534	12,3
Koplenig Johann	9620	Hermagor	TEA	VIGOR	89.764	4.175	3.374	13,9
Leopold Andreas Ing.	9431	St. Stefan/Lav.	MILDE	WONDER	88.737	3.660	3.082	14,0
Pichler Hans	9851	Lieserbrücke	AIDA	GS HUXOY	88.530	3.691	3.024	12,6
Gallob Florian	9586	Fürnitz	ROMI	JULENG	88.275	3.445	3.096	12,1

KÜHE MIT DEN HÖCHSTEN EINZELLEISTUNGEN Hauptbuch A

Betrieb	Anschrift	Name	Vatename	Milch kg	Fett kg	Eiweiß kg	F+E kg	Lakt.
Gössinger Robert	9020 Klagenfurt	SUNSHINE	AURANTO	13.214	4,74	3,28	1.059	2
Gaugg Daniel	9421 Eitweg	LAETIZIA	GS SINATRA	12.426	4,52	3,85	1.041	4
Gössinger Robert	9020 Klagenfurt	IVONNE	BLOOMING	12.221	4,35	3,97	1.017	4
Gallob Florian	9586 Fürnitz	RICOLA	VASSLI	12.294	4,85	3,36	1.009	3
Gössinger Robert	9020 Klagenfurt	SHIBA	AG VANPARI	10.894	5,35	3,90	1.008	2
Petschar Stefan	9722 Gummern	HELENA	BENDER	13.059	3,93	3,62	986	2
Tatschl Franz	9413 Frantschach	LANE	DANE	11.599	4,67	3,75	976	5
Tatschl Franz	9413 Frantschach-	GENUA	SEASIDERAY	13.570	3,76	3,38	969	3
Tatschl Franz	9413 Frantschach-	ANDROMEDA	AG JAMES	12.068	4,32	3,70	968	5
Mörtl Michael	9651 St. Jakob/Les	WESPE	AG VERMUNT	11.615	4,51	3,78	963	4
Mörtl Michael	9651 St. Jakob/Les	STANZA	GS SINATRA	12.686	4,10	3,48	963	3
Kalcher Michael	9433 St. Andrä/Lav.	ANNI	AG VERDI	11.633	4,90	3,37	962	5
Mörtl Michael	9651 St. Jakob/Les	SELIN	AG ANIRAY	11.389	4,69	3,73	960	5
Gössinger Robert	9020 Klagenfurt	SELMA	HAYDEN	11.715	4,65	3,53	958	3
Guggenberger Hannes Mathias	9712 Fresach	PEPSI	AG HOTSPOT	10.297	5,37	3,90	955	4
Hassler Hannes	9411 St. Michael/Lav.	GISI	VASSLI	11.304	4,81	3,57	947	3
Guggenberger Hannes Mathias	9712 Fresach	AGI	VASSLI	10.971	5,14	3,50	947	3
Gaugg Daniel	9421 Eitweg	LOLO	ANTONOV	10.925	4,69	3,97	946	2
Kraschl Rupert	9523 Landskron	HELVETIA	BIVER	11.683	4,40	3,68	944	2

KÜHE MIT DEN HÖCHSTEN ERSTLINGSLEISTUNGEN Hauptbuch A

Betrieb	Anschrift	Name	Vatename	Milch kg	Fett kg	Eiweiß kg	F+E kg
Koplenig Johann	9620 Hermagor	KINLEY	AMORIE	11.182	4,53	3,52	900
Koplenig Johann	9620 Hermagor	LAURA	MAESTRO GP	11.190	4,11	3,71	875
Mattl Christoph	9433 St. Andrä/Lav.	LARALY	ANTONOV	9.486	4,86	4,00	840
Koplenig Johann	9620 Hermagor	BLISS	DARIO	10.940	4,07	3,48	826
Mattl Christoph	9433 St. Andrä/Lav.	LALALAND	HEGALL	11.498	3,61	3,52	819
Koplenig Johann	9620 Hermagor	GINA	AG ALPSEE	10.180	4,32	3,70	817
Koplenig Johann	9620 Hermagor	KORONA	CADENCE	10.332	4,16	3,44	785
Kraschl Rupert	9523 Landskron	HERMINE	PIERO	8.940	4,61	4,04	774
Petschar Stefan	9722 Gummern	WALLERIE	GS SINATRA	10.161	3,94	3,66	772
Lex Christian	9615 Görtschach		AG ANIS	8.962	4,92	3,66	769
Hungerländer Georg	9721 Weißenstein	WINNI	AG DAVID	8.872	4,64	4,03	769
Petschar Stefan	9722 Gummern	GIULIA	ANTONOV	9.513	4,15	3,90	765
Petschar Stefan	9722 Gummern	WIOLA	HUGE SG	10.533	3,66	3,60	765
Spanring Herwig Ing.	9500 Villach		AG HANWAG	10.225	4,02	3,44	763
Kleinsasser Michael	9805 Baldramsdorf	HOLLY	CADENCE	9.451	4,25	3,79	759
Guggenberger Hannes Mathias	9712 Fresach	BRITNEY	JOE	9.302	4,52	3,58	753
Koplenig Johann	9620 Hermagor	KIARA	CANYON	10.312	4,13	3,13	748
Hartlieb Peter	9805 Baldramsdorf	ESTLAND	BARCA	9.188	4,41	3,70	745
Mörtl Michael	9651 St. Jakob/Les	GÄMSE	PIANO	9.394	4,43	3,46	741



BESTE BETRIEBE ZELLZAHL

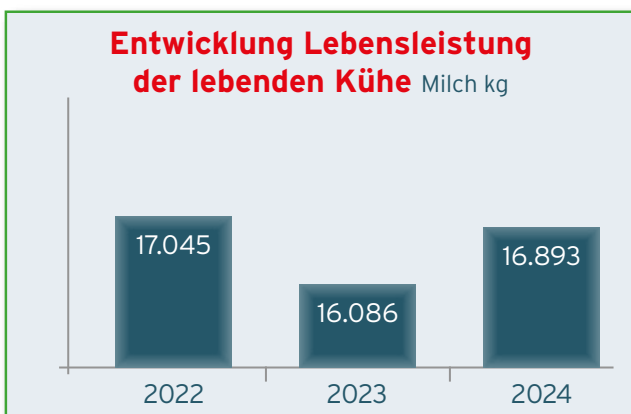
mind. 3 Kühe

Betrieb	Anschrift	Kuhzahl	Zellzahl
Steindl Hannelore	9712 Fresach	3,0	82.500
Warmuth Christofer Georg	9313 St.Georgen	5,7	88.600
Wielscher Franz Dipl.-Ing.	9811 Lendorf	3,7	90.800

BESTE BETRIEBE ZWISCHENKALBEZEIT

mind. 3 Kühe - Abkalbequote > 80 %

Betrieb	Anschrift	Kuhzahl	ZWKZ
Regenfelder Harald jun.	9300 Frauenstein	4,3	353
Pilgram Johann	9321 Kappel a. K.	12,9	360
Schneider Andreas	9871 Seeboden	4,1	369



BESTE BETRIEBE LEBENSLEISTUNG

mind. 3 Kühe

Betrieb	Anschrift	Kuhzahl	Lebensleistung
Stefaner Johann	9521 Treffen	9,2	32.410
Personengem. Ramsbacher	9863 Rennweg	3,0	26.966
Schuldermann Anja	9100 Völkermarkt	4,7	25.952
Wolfgang Pirker GMBH	9556 Liebenfels	7,7	24.178
Hassler Walter	9771 Berg im Drautal	9,9	22.467

BETRIEBE MIT DEN HÖCHSTEN HERDEN - DURCHSCHNITTSLEISTUNGEN mind. 3 Kühe

Betrieb	Anschrift		Kuh- zahl	Milch kg	Fett %	Eiweiß %	F+E kg	Trocken Tage %
Sinnigen Stefan	9535	Schiefling a.Wörthersee	7,7	9.172	5,33	4,04	859	6,9
Possegger Erwin	9712	Fresach	39,3	8.242	5,48	4,32	808	8,7
Frank Adam	9711	Paternion	3,1	8.831	4,62	3,73	737	5,1
Gruber Friedrich	9853	Gmünd	11,0	7.630	5,50	3,95	721	7,4
Erlacher Hermann	9313	Sankt Georgen	6,7	7.298	5,80	4,05	719	6,3
Teppan Waltraud	9231	Köstenberg	15,2	7.460	5,45	4,02	707	10,1
Milchveredelung Windischhof Og	9220	Velden am Wörther See	35,2	7.283	5,44	4,08	693	9,1
Warmuth Christofer Georg	9300	St. Veit/Glan	5,7	6.719	5,97	4,13	679	7,6
Jöbstl Heinz	9334	Guttingarung	3,8	7.860	5,07	3,54	676	8,6
Köchel Andreas	9500	Villach	9,1	6.637	5,79	4,13	658	14,8
Berger Corinna	9556	Liebenfels	15,1	6.139	6,17	4,54	658	8,2
Koch Robert	9201	Moosburg	8,7	6.982	5,19	3,92	636	10,8

KÜHE MIT DEN HÖCHSTEN DAUERLEISTUNGEN Hauptbuch A

Betrieb	Anschrift		Name	Vatername	Milch kg	Fett kg	Eiweiß kg	Alter
Köchel Andreas	9500	Villach	SOPHIE EX90	ECLIPES	77.379	4.310	3.069	11,2
Sinnigen Stefan	9535	Schiefling	HANNNA	GOLDA	61.735	3.059	2.420	8,7
Schludermann Anja	9121	Tainach	MONA LISA	VJ JAZZ	61.543	3.476	2.321	11,3
Stefaner Johann	9541	Einöde	SOFI	DJ LIRSK	57.711	3.572	2.390	12,9
Stefaner Johann	9541	Einöde	BRUNA	SENIOR	56.674	3.182	2.188	11,0

KÜHE MIT DEN HÖCHSTEN EINZELLEISTUNGEN Hauptbuch A

Betrieb	Anschrift		Name	Vatername	Milch kg	Fett kg	Eiweiß kg	F+E kg	Lakt.
Possegger Erwin	9712	Fresach	MALIBU	TEQUILA	11.439	5,62	3,92	1.091	5
Sinnigen Stefan	9535	Schiefling	HELENE	TANNER	12.544	4,33	3,49	981	3
Köchel Andreas	9500	Villach	SISSI	VJ QUINTANA	8.819	6,11	4,15	905	2
Possegger Erwin	9712	Fresach	PETRA	TARHEEL	8.255	6,03	4,83	897	4
Possegger Erwin	9712	Fresach	NADIN	VJ QUINTANA	8.046	6,54	4,57	894	2

KÜHE MIT DEN HÖCHSTEN ERSTLINGSLEISTUNGEN Hauptbuch A

Betrieb	Anschrift		Name	Vatername	Milch kg	Fett kg	Eiweiß kg	F+E kg
Sinnigen Stefan	9535	Schiefling	HAPPY BABSI	JANKO	9.349	5,37	4,11	886
Klimbacher Franz	9063	Sankt Veit an der Glan	HILLARY	CHROME	8.506	5,36	3,76	775
Milchveredelung Windischhof Og	9220	Velden	GINA	VJ DANDI	7.516	5,71	4,08	735
Milchveredelung Windischhof Og	9220	Velden	FRANKA	CHROME	7.233	5,81	4,28	730
Possegger Erwin	9712	Fresach	THEA	VJ DANDI	6.447	6,45	4,74	722

BESTE BETRIEBE ZELLZAHL

mind. 3 Kühe

Betrieb	Anschrift	Kuh-zahl	Zell-zahl
Achrainer Gerhild	9061 Wölfnitz	4,6	42
Wassermann Clemens Gabriel	9635 Dellach	8,4	67

BESTE BETRIEBE ZWISCHENKALBEZEIT

mind. 3 Kühe - Abkalbequote > 80 %

Betrieb	Anschrift	Kuh-zahl	ZWKZ
Zojer Ulrike Max	9635 Dellach	12,2	376
Thurner Gustav	9853 Gmünd	64,7	378

BESTE BETRIEBE LEBENSLEISTUNG

mind. 3 Kühe

Betrieb	Anschrift	Kuh-zahl	Lebens-leistung
Brunner Christoph	9545 Radenthein	8,9	26.922
Thurner Marc/Christopher	9624 Egg	5,0	23.803
Zojer Ulrike/Max	9635 Dellach	12,2	22.486

BETRIEBE MIT DEN HÖCHSTEN HERDEN - DURCHSCHNITTSLEISTUNGEN

mind. 3 Kühe

Betrieb	Anschrift	Kuh-zahl	Milch kg	Fett %	Eiweiß %	F+E kg	Trocken Tage %
Brunner Christoph	9545 Radenthein	8,9	6.999	3,79	3,39	503	17,8
Wassermann Clemens Gabriel	9635 Dellach	8,4	6.417	3,59	3,26	439	16,9
Mörtl Johannes	9611 Nötsch im Gailtal	4,6	5.782	3,95	3,62	438	13,5
Egger Martina	9753 Lind/Drau	4,4	5.836	3,95	3,40	429	14,0
Köffler Hubert	9500 Villach	4,2	6.181	3,66	3,11	419	14,6

KÜHE MIT DEN HÖCHSTEN DAUERLEISTUNGEN

Hauptbuch A

Betrieb	Anschrift	Name	FG %	Vatername	Milch kg	Fett kg	Eiweiß kg	F+E kg	Alter
Landesschulgut Litzlhof	9811 Lendorf	ALFA	6,2	RAMOS	71.306	2.565	2.428	4.992	13,2
Landesschulgut Litzlhof	9811 Lendorf	ATLANTIC	0	LUREX	67.545	2.649	2.331	4.980	15,9
Brunner Christoph	9545 Radenthein	SISSI	0	RAPID	65.541	2.280	2.113	4.393	10,7

KÜHE MIT DEN HÖCHSTEN EINZELLEISTUNGEN

Hauptbuch A

Betrieb	Anschrift	Name	FG %	Vatername	Milch kg	Fett kg	Eiweiß kg	F+E kg	Lakt.
Martin Benjamin	9632 Kirchbach	TINA	0	STAR	8.265	4,07	3,47	623	3
Brunner Christoph	9545 Radenthein	SUELFTA	0	KARNER	8.175	3,88	3,55	608	5
Piwonka Hannes	9800 Spittal/Drau	SAHNI	0	TIGER	7.860	4,19	3,52	605	5

KÜHE MIT DEN HÖCHSTEN ERSTLINGSLEISTUNGEN

Hauptbuch A

Betrieb	Anschrift	Name	FG %	Vatername	Milch kg	Fett kg	Eiweiß kg	F+E kg
Kienberger Hannes	9300 St. Veit/Glan		4	RINGO	7.316	3,91	3,50	542
Brunner Christoph	9545 Radenthein	ABIGAIL	6,2	STAR	5.908	4,04	3,49	445
Wassermann Clemens Gabriel	9635 Dellach	ROSA	0	REINGOLD	6.220	3,62	3,36	434

BETRIEB MIT DER HÖCHSTEN HERDEN - DURCHSCHNITTSLEISTUNG mind. 3 Kühe

Betrieb	Anschrift		Kuh- zahl	Milch kg	Fett %	Eiweiß %	F+E kg	Trocken Tage %
Landesschulgut Litzlhof	9811	Lendorf	24,1	7.922	4,02	3,48	594	12,4

HÖCHSTE DAUERLEISTUNG

Betrieb	Anschrift		Name	Vatername	Milch kg	Fett kg	Eiweiß kg	Alter
Landesschulgut Litzlhof	9811	Lendorf	MONTANA	PICOLO RED	95.891	3.635	2.963	11,8

HÖCHSTE EINZELLEISTUNG

Betrieb	Anschrift		Name	Vatername	Milch kg	Fett kg	Eiweiß kg	F+E kg	Lakt.
Landesschulgut Litzlhof	9811	Lendorf	MAILAND	LADD RED	12.271	4,11	3,41	923	5

HÖCHSTE ERSTLINGSLEISTUNG

Betrieb	Anschrift		Name	Vatername	Milch kg	Fett kg	Eiweiß kg	F+E kg
Landesschulgut Litzlhof	9811	Lendorf	MERCI	DICE RED	9.292	3,66	3,18	636

MONTBELIARDE

BETRIEB MIT DER HÖCHSTEN HERDEN - DURCHSCHNITTSLEISTUNG mind. 3 Kühe

Betrieb	Anschrift		Kuh- zahl	Milch kg	Fett %	Eiweiß %	F+E kg	Trocken Tage %
Kuchling Martina	9231	Köstenberg	3,8	11.722	3,66	3,43	832	7,5

HÖCHSTE DAUERLEISTUNG

Betrieb	Anschrift		Name	Vatername	Milch kg	Fett kg	Eiweiß kg	Alter
Skuk Franz	9150	Bleiburg	IDA	PICOLO RED	95.891	3.635	2.963	11,8

HÖCHSTE EINZELLEISTUNG

Betrieb	Anschrift		Name	Vatername	Milch kg	Fett kg	Eiweiß kg	F+E kg	Lakt.
Skuk Franz	9150	Bleiburg	IMPEC	IMPEC	13.678	3,86	3,47	1.001	3

HÖCHSTE ERSTLINGSLEISTUNG

Betrieb	Anschrift		Name	Vatername	Milch kg	Fett kg	Eiweiß kg	F+E kg
Themessl Mathias	9632	Kirchbach	TANJA	HELUX	10.698	3,66	3,52	768

VERANSTALTUNGSKALENDER

Züchterstammtische Fleckvieh	08. Jänner	GH Augstan, Reisach
Züchterstammtische Fleckvieh	09. Jänner	GH Mauthner, Mauthbrücke
Züchterstammtische Fleckvieh	14. Jänner	LFS Althofen, Althofen
Züchterstammtische Fleckvieh	16. Jänner	Pension Edlingerhof, Kühnsdorf
Brown Swiss Züchtertag	Samstag 25. Jänner	Gh Bacher, Vassach
Pinzgauer Züchtertag	14. Februar	LFS Litzlhof
Bundesjungzüchterchampionat	07. - 09. März	Imst, Tirol
Generalversammlung caRINDthia	05. April	Edu Care Center, Treffen

ZUCHTRINDERVERSTEIGERUNGEN

Wochentag	Datum	Ort	Rasse	Meldeschluss	Belegung ab
Donnerstag	09.01.2025	Traboch	FV; BS	23.12.2024	23.04.2024
Dienstag	21.01.2025	Lienz	FV; HF; BS	17.12.2024	05.05.2024
Donnerstag	06.02.2025	Greinbach	FV	23.01.2025	21.05.2024
Dienstag	18.02.2025	St. Donat	alle Rassen	04.02.2025	02.06.2024
Donnerstag	06.03.2025	Traboch	FV; BS	20.02.2025	18.06.2024
Dienstag	11.03.2025	Lienz	FV; HF; BS	11.02.2025	23.06.2024
Donnerstag	10.04.2025	Greinbach	FV	27.03.2025	23.07.2024
Dienstag	15.04.2025	St. Donat	alle Rassen	01.04.2025	28.07.2024

NUTZRINDERVERSTEIGERUNGEN IN ST. DONAT

Wochentag	Datum	Meldeschluss
Mittwoch	15.01.2025	08.01.2025
Mittwoch	12.02.2025	05.02.2025
Mittwoch	12.03.2025	05.03.2025
Mittwoch	09.04.2025	02.04.2025

Impressum

„P.b.b.“ Verlagspostamt 9302 St.Veit an der Glan

Offenlegung gemäß §25 Mediengesetz: „der Kärntner Rinderzüchter“ ist ein Informationsmagazin für Mitglieder, Züchter und Freunde der Rinderzucht (3x jährlich)
 Eigentümer und Herausgeber: caRINDthia ZVB eGen, Zollfeldstraße 100/1, 9300 St.Veit/Glan · T: 04212/2215 DW11-15 · E: office@carindthia.at · www.carindthia.at Für den Inhalt verantwortlich: Ing. Ernst Lagler, Ing. Alfred Possegger, Ing. Georg Moser, Ing. Gerhard Altziebler, Markus Schöffmann, Daniel Pirker

Gestaltung: www.my-blumberg.at · Druck: PetzDruck, Spittal/Drau · Fotos: hAKA, KeLeKi, Luca noll, Ing. Fritz Baumann, Foto Linzer, Annalena Wild Photography, Mathias Penn, Archiv

Österreichische Post AG, FZ 22Z043244 F
caRINDthia ZVB eGen, Zollfeldstraße 100/1, 9300 St. Veit/Glan

